

Oh!

OBERHAUSEN

Das Stadtmagazin aus Oberhausen

Titelthema

WEIHNACHTEN VOR DER TÜR

*Märkte stimmen
auf das Fest ein*

STÄDTE VERBINDEN

STOAG will Linie 105 verlängern

HILFE IN DER NOT

Die Oberhausener Tafel

Ausgabe 11 November/Dezember 2014



www.oh-stadtmagazin.de

www.oh-tv.ruhr

www.facebook.com/oh.stadtmagazin



*Wissen,
was läuft!*

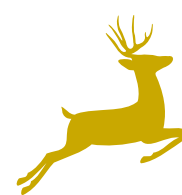


UNSER BEITRAG ZUR DUNKLEN JAHRESZEIT.

Die Omega Speedmaster Dark Side of the Moon. Das neue Manufaktur-Kaliber im schwarzen Keramik-Gehäuse misst zuverlässig die Zeit – sogar wenn die Tage kürzer werden ...

UHREN.....
SCHMIEMANN

Elsässer Straße 44 · 46045 Oberhausen
T 0208.4124860 · beratung@uhren-schmiemann.de
www.uhren-schmiemann.de



IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!

Liebe Leserinnen und Leser,

im März 2013 erschien die erste Ausgabe des Oberhausener Stadtmagazins „Oh!“. Seitdem erhalten Sie alle zwei Monate alles Wissenswerte aus unserer Stadt in übersichtlicher Form kostenlos nach Hause in Ihren Briefkasten geliefert. In diesem Zeitraum haben uns zahlreiche Reaktionen erreicht – viele positive, gelegentlich auch kritische. Nun möchten wir gerne genauer nachfragen. Was gefällt Ihnen an unserem Magazin besonders gut und was weniger? Welche Rubrik verfolgen Sie regelmäßig und welche Themen

vermissen Sie? Wie viele Personen in Ihrem Haushalt lesen das „Oh!“? Uns interessiert Ihre ehrliche Meinung – und mit dem unten stehenden Abschnitt per Post oder online unter www.oh-stadtmagazin.de/leserumfrage haben Sie die Möglichkeit, uns Lob, Kritik und Anregungen mitzuteilen. Und das Beste ist: Dabei gibt es für Sie auch noch jede Menge attraktive Preise zu

gewinnen! Wir freuen uns schon auf Ihre Rückmeldungen und viele Zuschriften.

Viel Spaß beim Lesen des aktuellen Hefts wünscht Ihnen Ihr

Franz Muckel
TMO-Geschäftsführer und
Oh!-Herausgeber



Weitere Informationen unter www.oh-stadtmagazin.de

	😊 ← → ☹️					
Das Layout/Design finde ich:	1	2	3	4	5	6
Die Schrift und Lesbarkeit finde ich:	1	2	3	4	5	6
Den Themenmix finde ich:	1	2	3	4	5	6
Die Orientierung und die Rubriken finde ich:	1	2	3	4	5	6
Ich lese gerne folgende Themen/Rubriken:						
Ich vermisste folgende Themen/Rubriken:						
Mein Gesamteindruck von Oh! ist:						
Das Magazin wird gelesen von:	Personen					
Das Magazin wird aufbewahrt:	Tage					
Ich bin:	weiblich ☐ männlich ☐					
Mein Alter ist:	☐ unter 30	☐ 30 – 44	☐ 45 – 59			
	☐ 60 – 74	☐ über 75				
Sonstige Anmerkungen:						

Vorname _____ Nachname _____ Adresse (Straße, PLZ, Ort) _____
Telefon _____ E-Mail _____

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE RÜCKMELDUNG UND VIEL GLÜCK BEIM GEWINNSPIEL!

Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonym. Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Marktforschung ausgewertet.

Wir bedanken uns bei folgenden Partnern für die Bereitstellung der Gewinne:



MITMACHEN & GEWINNEN

Mitmachen lohnt sich, denn wir verlosen unter allen Teilnehmern unserer Leserumfrage attraktive und exklusive Preise:

- 1 Samsung Full HD LED TV, 138 cm, gesponsert von MediMax
- 1 Einkaufsgutschein von Intersport Voswinkel in Höhe von 200 Euro
- 5x2 Tickets für das Musical „Sister Act“ im Stage Metronom Theater
- 1x2 Tickets für „The Voice of Germany – Live in Concert“ in der König-Pilsener-ARENA
- 2x2 Tickets für das Weihnachtsmusical „Vom Geist der Weihnacht“ in der König-Pilsener-ARENA
- 5 Jahrbücher „Oberhausen '15“ (Plitt-Verlag/TMO GmbH)
- 5 Jubiläumsbände „20 Jahre Gasometer Oberhausen“
- 5 Oh!-Kalender 2015

Das Oh!-Team wünscht viel Glück!

Schicken Sie den Abschnitt bitte an:
Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH
Essener Straße 51
46047 Oberhausen

Teilnahme auch online möglich unter:
www.oh-stadtmagazin.de/leserumfrage



Warten aufs Christkind
Weihnachtsmärkte, Adventsausstellungen und festliche Events. S. 8

► **„Atmen“ im Theater**
Mehrere Premieren auf der Bühne. S. 26



▲ **Oh, wie süß!**
Konditoreimuseum „Zuckertüte“ in Sterkrade. S. 30

Skaterhockey-Ehe
Piranhas und Fireballs fusionieren. S. 37



◀ **Warten auf die 105**
Das spricht für die neue Straßenbahnlinie. S. 16



► **Warten auf die Kaltfront**
Die WBO ist bestens gerüstet. S. 18



▲ **Chartkenner**
Clueso in der Arena. S. 28

◀ **Zurück in die Zukunft**
Galerie Kir wieder in der City. S. 29



stadtgespräch

- 03 Editorial
Große Leserumfrage
- 06 „Der schöne Schein“ bleibt – Jubiläumsbuch „20 Jahre Gasometer“
Jahrbuch „Oberhausen ’15“ kommt
- 07 Als die Loks noch rauchten
BERO-Neubau größtenteils fertig
- 08 **Titelgeschichte:**
Weihnachten in Oberhausen:
Weihnachtsmärkte, Adventsausstellungen und weihnachtliche Events*

umwelt aktuell

- 12 Der Energieausweis
Wandernde Stadtgärten
- 13 CD-Sammlung: Machen Sie mit!
Letzte Laubsammlung!
Der neue Abfallkalender
- 14 Alternativen zur Glühbirne
Agenda-Kinowochen im Walzenlager

tourismus & wirtschaft

- 15 Sparkasse: Gezielt, auffällig und anders
- 16 **Straßenbahnlinie 105:**
Eine große Chance für Oberhausen*

- 18 WBO: Der nächste Winter kommt bestimmt
- 19 TOB-Wärme-Komplett:
„Rundum-Sorglos“-Paket der evo
- 20 Die neue „Elsässer“: Schöner einkaufen
- 21 Neues von der Marktstraße
- 22 Alles wird Becker
- 24 Amevida: Auf die Arbeitsplätze, fertig, los!

kunst & kultur

- 26 Theater Oberhausen:
Was nutzt es, eine Prinzessin zu sein?
- 27 Ebertbad: Keine Weihnachtsstimmung!
Matthias Reuters „kOh!lumne“

- 28 König-Pilsener-Arena: Nächte voller Stars
Interview mit Sister-Act-Hauptdarstellerin Nyassa Alberta
- 29 Galerie Kir wieder in der Stadtmitte

gutes leben

- 30 Eine besondere „Zuckertüte“
- 32 Vorsicht vor Taschendieben!
- 33 **OberhausenerTafel: Hilfe in der Not***

und sonst

- 34 Buchtipp: Dork Diaries
„Ludwig Charts“ im Schloss

- 35 Reha-Zentrum Oberhausen:
3 Phasen zum Comeback
- 37 Rollen statt Kufen:
Neue Skaterhockey-Halle
- 38 sOh!ciety
- 40 Veranstaltungskalender
- 45 Oh! Auf Dauer!
- 46 Rätseln & gewinnen
Das kommt im Januar
Impressum



Beliebte Gasometer-Ausstellung bis 1.11.2015 verlängert „Der schöne Schein“ bleibt

Sie ist 100 Meter hoch, groß wie drei Fußballfelder und verwandelt das kathedralenartige Innere des Gasometers in einen virtuellen Raum aus Formen und Licht: Die Installation „320° Licht“ hat sich zum Publikumsrenner im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Der schöne Schein“ im Gasometer Oberhausen entwickelt. Mehr als eine Viertelmillion Besucher haben bereits das visuelle Spektakel gesehen, bei dem der Betrachter ein ständiges Wechselspiel zwischen realem und virtuellem Raum erlebt. Auf den beiden unteren

Ebenen des Gasometers sind im Rahmen der Ausstellung die großen Museen der Kunstwelt zu Gast. Auf der Suche nach den vielfältigen Erscheinungsformen der Schönheit eröffnen rund 200 ausgewählte Bilder und Skulpturen in großformatigen Fotografien und Abgüssen ein Kaleidoskop der Schönheit. Aufgrund des großen Erfolges wurde „Der schöne Schein“ jetzt verlängert: Bis zum **1. November 2015** kann man sich noch auf die faszinierende Reise durch Kulturen und Zeitalter der Menschheit begeben – von der Antike bis Picasso.

lungen und Veranstaltungen dieser Zeit mit zahlreichen, teilweise bisher unveröffentlichten Aufnahmen. Noch einmal kommen die Kuratoren und Projektleiter der letzten Jahre zu Wort. Auch wie es überhaupt gegen viele Bedenken und Widerstände zum Erhalt des einzigartigen Gebäudes kam, lässt sich spannend nachvollziehen. Ab sofort für 9,95 Euro erhältlich im Buchhandel (ISBN: 978-3-8375-1291-5) und in den beiden Tourist Informationen am Hauptbahnhof und am CentRO (Tel. 824570).

DAS BUCH ZUM JUBILÄUM: „20 JAHRE GASOMETER OBERHAUSEN“

„Oh!“ hat in seiner letzten Ausgabe bereits ausführlich darüber berichtet – im Gasometer Oberhausen wurden seit seiner Eröffnung als Ausstellungshalle vor 20 Jahren unvergessliche Kunstwerke und Bilder geschaffen. Jetzt ist ein Jubiläumsband erschienen, der nochmal die Höhepunkte aus zwei kreativen Jahrzehnten Revue passieren lässt und großformatig in Szene setzt. Das Magazin feiert die Architektur und Größe des außergewöhnlichen Industriedenkmals ebenso wie die Ausstel-

Das Jahrbuch „Oberhausen '15“ kommt!

Freunde der beliebten Jahrbuch-Reihe „Oberhausen“ sollten sich einen Termin vormerken: Ab dem 29. November ist mit „Oberhausen '15“ der mittlerweile 32. Band im Buchhandel sowie in den Tourist Informationen der Stadt zum Preis von 14,50 Euro erhältlich. „Oberhausen '15“ erscheint in einem völlig neuen Layout und erzählt 25 neue Geschichten aus dem Stadtleben. Für die Fotostory haben sechs Fotografen sechs Bürgerinnen und Bürger porträtiert. Oberhausener Journalisten berichten dann u.a. über das Ballonfahrer-Ehepaar Kowalk, den Rundfunksender radio NRW, den Emscher-Umbau, das 20-jährige Jubiläum des Gasometers als Ausstellungshalle, den Computerspie-

le-Entwickler Funatics, das neugestaltete Tiergehege im Kaisergarten und die Menschen, die den Betrieb in der Kleinkunst-Bühne Ebertbad managen. Journalisten, die in Oberhausen ihre ersten Schritte gemacht haben, schildern, wie sie die Stadt heute erleben. Der Sport widmet sich dem Tischtennis-Regionalligisten SC Buschhausen, den Handicap-Basketballern der „Blue Tigers“ und RWO. Herausgegeben wird das Jahrbuch vom Printpublisher Plitt-Verlag in Zusammenarbeit mit der TMO GmbH und mit finanzieller Unterstützung der Stadtparkasse Oberhausen.

LVR-Industriemuseum Oberhausen zeigt Fotografien von Gerd Lübbering und Thomas Pflaum

„Dampfzeit“: Als die Loks noch rauchten

Ende der 1970er Jahre wurde der Dampflokomotiven-Betrieb in Deutschland eingestellt. Doch die Faszination für diese Maschinen ist bis heute ungebrochen. Mit der Ausstellung „Dampfzeit. Als die Loks noch rauchten“ präsentiert das LVR-Industriemuseum noch bis zum 21. Dezember auf der Galerie der Zinkfabrik Altenberg fotografische Arbeiten von Gerd Lübbering und Thomas Pflaum. Die Schwarz-Weiß-Fotografien visualisieren die letzten Jahre der Dampfzeit bei der westdeutschen Eisenbahn und zeigen diese kraftstrotzenden Maschinen aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Auf der Suche nach interessanten Motiven reisten Lübbering und Pflaum quer durch Deutschland und Österreich. Dabei entstanden mehrere Tau-

send Schwarz-Weiß-Negative, die jahrelang im Archiv der Fotografen ruhten. Mittlerweile wurden die Aufnahmen digitalisiert und werden im LVR-Industriemuseum erstmals im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Den Fotografen sind eindrucksvolle Bilder gelungen, die rußgeschwärzte Bahnhöfe, Lokschuppen und dampfende Loks zeigen. So lässt die Ausstellung für ihre Besucher die Zeit der Dampfmaschinen wieder lebendig werden. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr; der begleitende Bildband „Dampfzeit – Als die Loks noch rauchten“ ist im Museumsshop für 29,90 Euro erhältlich.

Baustellen-Party und verkaufsoffener Sonntag am 30. November BERO-Neubau größtenteils fertiggestellt

Die Umbaumaßnahmen am BERO biegen auf die Zielgerade. Zahlreiche Geschäfte haben in den vergangenen Wochen und Monaten neu eröffnet – einige davon auf einer deutlich größeren Fläche als zuvor und/oder an neuen Standorten innerhalb des BERO –, weitere folgen in Kürze. „Der Erweiterungsbau steht und der Vermietungsstand liegt bei 90 Prozent“, sieht Center-Manager Thomas Wiess-Micheel die Arbeiten, die im Frühjahr 2015 beendet sein sollen, im Plan.

Neu eröffnet haben inzwischen der dm-drogerie Markt, Mister Lady, die KODi-Filiale mit einer Shop-Einrichtung der neuesten Generation, Optik Haakshorst, Juwelier Schneider, Blumen Teiking, die Confiserie Grewe mit Swarovski in einem Shop in Shop System sowie der Telekom-Shop. Am 27. November, so die Planung, folgen der moderne Flagshipstore MediMax auf 1.200 qm, Woolworth, GameStop, Don Camillo, AZM Oeppling, die OK Textilreinigung und Horsthemke. Ebenfalls bis Ende November wird der neue Eingang Süd 2 mit Fahrstuhl-Zugang und Rollband zur oberen Ebene des Parkhauses fertiggestellt.

Eine gute Gelegenheit, das „neue BERO“ kennenzulernen, bietet

sich am Sonntag, 30. November. Neben Kaufland haben dann alle Bestandsmieter von 13 bis 18 Uhr geöffnet, und das BERO lädt zur großen Baustellenparty ein. Auf dem Programm stehen Live-Musik im Neubaubereich und mehrere Verlosungsaktionen in Zusammenarbeit mit dem Autohaus Bernds. Wer am 30. November im Handwerker-Outfit – am besten mit Bauhelm, Latzhose und Gummistiefeln – kommt, hat die Chance auf einen von drei Einkaufsgutscheinen in Höhe von 333 Euro. Alle Nichtverkleideten können an einem Fragespiel teilnehmen und einen von drei 100-Euro-Einkaufsgutscheinen gewinnen. Zudem stellt das Autohaus Bernds eine ganz besondere Überraschung zur Verfügung. Außerdem können alle Besucher wieder an der Infotheke vor Kaufland ihre DM-Bestände in BERO-Einkaufsgutscheine einzutauschen.





LICHTERGLANZ UND TANNENDUFT: WEIHNACHTEN IN OBERHAUSEN

Zur Adventszeit gibt es in Oberhausen wieder jede Menge zu erleben. Ob internationales Publikum im CentrO, das Musical „Vom Geist der Weihnacht“, behagliches Ambiente in der Innenstadt oder schmucke Nikolausmärkte in den Stadtteilen: Unsere Stadt bietet viele gute Gelegenheiten zur Besinnlichkeit und Vorfreude auf das Fest der Feste.

OBERHAUSENER WEIHNACHTSWALD:
Vom 25. November bis zum 23. Dezember wird bereits zum neunten Mal der Oberhausener Weihnachtswald mitten in die Innenstadt „gezaubert“. Die märchenhafte Wald- und Winterlandschaft erwartet dann täglich von 12 Uhr bis 20 Uhr Jung und Alt auf dem Altmarkt im Herzen der Oberhausener City. Mehr als 200 bis zu 14 Meter hohe Fichten überragen die 30 festlich geschmückten Hütten, ein historisches Kinderkarussell und eine Miniatureisenbahn. Die kulinarische Palette reicht von original Lübecker Spießbraten über Reibekuchen und Bratwürste bis zu gefülltem Bauernbrot und süßen Crêpes. Glühwein und andere Getränke werden an rustikalen Holztischen serviert. Eine zünftige Bauernschänke bietet eine behagliche Atmosphäre mit direktem Blick auf die evo-Waldbühne.

ÖFFNUNGSZEITEN:
9. Oberhausener Weihnachtswald
Altmarkt in der Oberhausener City
25. November bis 23. Dezember 2014
Täglich von 12 - 20 Uhr

TIPP: BIG BOB – DER SINGENDE WEIHNACHTSMANN
Ab Dezember verteilt Big Bob jeden Freitag, Samstag und Sonntag jeweils um 16.30 Uhr wertvolle Geschenke. Die Präsente im Gesamtwert von über 2.000 Euro werden von Einzelhändlern der Innenstadt gespendet.

WICHTIG: Für die Tombola können nur vollständig ausgefüllte Gewinnkarten berücksichtigt werden, die am jeweiligen Ziehungstag bis 16 Uhr in den roten Briefkasten vor der evo-Bühne im Weihnachtswald geworfen worden sind. Die Geschenke werden ausschließlich persönlich überreicht, die

Gewinner sollten also vor Ort sein. Teilnahmekarten sind in den Geschäften erhältlich, die die Präsente zur Verfügung stellen. Zusätzlich kann man die Teilnahmekarte auch ganz bequem auf www.weihnachtswald-oberhausen.de ausdrucken. Hier sind auch die teilnehmenden Geschäfte aufgeführt.

TERMINE:
25. November, 17 Uhr:
Feierliche Eröffnung des Weihnachtswaldes durch Oberbürgermeister Klaus Wehling; im Anschluss: Die Tänzer der „Irish Dance Scoil Rince Celtus“ mit einer turbulenten Stepptanz-Show und EMOTIONS, eine Reise in die romantische Welt der Musicals. Um 19 Uhr entführt dann Sängerin und Tänzerin Marlaine die Besucher in ihr „Winter Wonderland“. Marlaine singt Winter- und Weihnachtsongs, die vom Publikum gerne mitgesungen werden dürfen.

29. November & 21. Dezember, 18 Uhr:
Little John's Jazz Band

30. November, 13 - 18 Uhr:
ab 13 Uhr: Weihnachtsshoppen in der City – Verkaufsoffener 1. Adventssonntag,
ab 16 Uhr: „Um Himmels Willen“, Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Holten-Sterkrade
ab 18 Uhr: 2you, akustischer Pop/Rock mit weihnachtlichen Klängen

6. Dezember, 18 Uhr:
Fragile Matt: Irische Weihnachtsfolklore

evo-Waldbühne: täglich wechselndes Programm

Aktuelle Informationen unter www.weihnachtswald-oberhausen.de

SAT.1, ProSieben, Semmel Concerts und Talpa präsentieren:

The Voice of Germany ©2014 Talpa Content B.V.

27.12.2014 | 20 Uhr
König-Pilsener-Arena
OBERHAUSEN

Tickets und Informationen unter:
T 0208 82 000
www.koenig-pilsener-arena.de

EVENTS

CENTRO WEIHNACHTSMÄRKTE:

Bereits seit dem 14. November hat am Centro wieder einer der größten und schönsten Weihnachtsmärkte im Ruhrgebiet seine Pforten geöffnet. Entlang der Promenade und auf den beiden Vorplätzen begeistern bis zum 23. Dezember gleich drei eigenständige Weihnachtswelten Besucher aus ganz Nordrhein-Westfalen und dem angrenzenden Ausland: der Bergweihnachtsmarkt, Santa's Village und der Wichtelmarkt. 150 mit Liebe zum Detail gestaltete Holzhütten warten hier mit allerlei Kulinarischem und einer großen Auswahl an klassischem Kunsthandwerk auf. Die Centro Winterwelt mit Rodelbahn und die original Flachau-Almhütte aus dem Salzburgerland versprechen auf dem Platz der Guten Hoffnung zudem jede Menge Vergnügen inmitten winterlicher Schneelandschaft.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Centro Weihnachtsmärkte

(bis 23. Dezember 2014)
montags – freitags, 11 – 22 Uhr
samstags, 10 – 22 Uhr
sonntags, 11 – 21 Uhr
Totensonntag (23. November), 18 – 21 Uhr
Dienstag, 23. Dezember, 11 – 20 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag (Einkaufszentrum)
7. Dezember, 13 – 18 Uhr

Aktuelle Informationen unter
www.centro-weihnachten.de



WAS NOCH ZUR WEIHNACHTSZEIT?

5. – 7. Dezember:

Schmachtendorfer Nikolausmarkt (inkl. verkaufsoffenem Sonntag am 7. Dezember, 13 – 18 Uhr) Schmachtendorfer Marktplatz

6. Dezember, 15 – 19 Uhr:

BürgerInteressenGemeinschaft Biefang – BIG Biefang lädt ein: Traditioneller Nikolausmarkt in OB-Biefang, Rathenauplatz (am „Frosch“ Verteilerkreis, König-/Dienst-/Kurfürstenstr.), mit Theatervorstellung der KTE Biefang im Ev. Gemeindehaus

13./14. Dezember:

Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft (HIB)
2. Weihnachtsmarkt am Kastell Holten
Samstag, 13.12., von 13 – 21 Uhr
Sonntag, 14.12., von 11 – 17 Uhr

21. Dezember, 15 Uhr:

Vorweihnachtliche Begegnung in Königshardt, Theodor-Spierung-Platz
Sonntag, 14.12., von 11 – 17 Uhr



ADVENT, ADVENT...

... ein Lichtlein brennt. Ganz viele Lichtlein brennen sogar bei den vielen Adventsausstellungen aktuell. Im Garten-Center Spiering zum Beispiel ist die Ausstattung des Marktes bereits seit Oktober an die Weihnachtszeit angepasst. Ob Adventsgestecke und -kränze, Dekorationen in tren-

digen Farben oder Lichterketten in verschiedenen Längen und Formen für drinnen und draußen: Die Auswahl an Weihnachtsaccessoires ist riesengroß. Am Sonntag, 23. November, lädt das Garten-Center Spiering zur Adventsausstellung mit Kaffee, hausgemachten Waffeln und Glühwein.



Adventsausstellungen finden Sie u. a. in folgenden Blumengeschäften:

Garten-Center Spiering
23. November
www.spiering.de

Blumen & Garten Heinen
23. November
www.heinenblumen.de

Blumen Marissen
22. und 23. November
www.blumen-marissen.de

Suthoff – Grünes und Schönes
Adventsausstellung durchgehend
www.suthoff-online.de

Blumen Welling
23. November
www.blumen-welling.de

Teiking Klaus Gartenland
23. November
www.gartenlandteiking.de

VERLOSUNG: „Oh!“ verlost einen Windlicht-Metallständer mit sechs Glaswindlichtern aus dem Garten-Center Spiering. Teilnahme bis 6. Dezember 2014 unter www.spiering.de. Einfach auf den Gewinnspiel-Button auf der Startseite klicken und das Kontaktformular ausfüllen. Der Gewinner wird umgehend benachrichtigt. Viel Glück!



König-Pilsener-Arena

EIN DEZEMBER VOLLER HIGHLIGHTS

Kurz vor dem Jahresende finden in der König-Pilsener-Arena wieder mehrere hochkarätige Veranstaltungen statt. Erleben Sie das Musical „Vom Geist der Weihnacht“ oder die Halbfinalisten von „The Voice of Germany – Live in Concert“! Tickets gibt's auf Seite 3 zu gewinnen.

Vom Geist der Weihnacht

Vom 5. bis zum 7. Dezember 2014 kommt das Musical „Vom Geist der Weihnacht“ nach Charles Dickens' weltberühmter Erzählung „A Christmas Carol“ in die König-Pilsener-Arena. Mit TV-Schauspielerinnen und Sängerinnen Jeanette Biedermann in der Rolle des „Engels der Weihnacht“ verzaubert die aufwendig inszenierte Theaterversion des Klassikers das Publikum und entführt den Zuschauer mit stimmungsvollen Effekten direkt in das London des 19. Jahrhunderts. „Vom Geist der Weihnacht“ erzählt von der wundersamen Wandlung des geizigen und verbitterten Geldverleihers Ebenezer Scrooge, der auf einer Reise durch die Zeit Erfahrungen macht, die sein Leben für immer verändern. Mit seiner wunderbaren Botschaft öffnet die Bühnenszenierung auf berührende Weise die Herzen der Zuschauer für die Magie und den Zauber der Weihnacht. Ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein und

wohl eine der schönsten Gelegenheiten, mit Freunden und der ganzen Familie einzigartige Weihnachtsmomente zu erleben.

Termine:

Fr., 5. Dezember: 19 Uhr
Sa., 6. Dezember: 15 u. 19 Uhr
So., 7. Dezember: 14 u. 18 Uhr

Tickets ab 32,50 Euro zzgl. Gebühren. Erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen, unter anderem auch bei der Tourist Information Oberhausen, Hotline-Tel.: 0208 / 824570
Infos: www.vom-geist-der-weihnacht.de

The Voice of Germany – Live in Concert

Wer wird „The Voice of Germany“? Über diese Frage diskutiert aktuell wieder die ganze Republik. Wer sich von den Gesangsqualitäten der acht Halbfinalisten und der beiden von den Zuschauern gewählten Wildcard-Gewinnern live über-

zeugen will, erhält dazu am 27. Dezember in der König-Pilsener-Arena die Chance. Besonders spannend: Bei dem Konzert in Oberhausen handelt es sich um den Tour-Auftakt, sodass es für die Teilnehmer der erste Auftritt vor einem richtig großen Publikum ist. Die Nachwuchskünstler werden Songs aus der Sendung sowie eigene Titel einzeln, im Duett oder in der Gruppe präsentieren.

Termin:

Sa., 27. Dezember:
20 Uhr

Tickets ab 39,90 Euro zzgl. Gebühren. Erhältlich bei vielen VVK-Stellen, unter anderem auch direkt bei der König-Pilsener-Arena, Hotline-Tel.: 0208 82000

Infos: www.koenig-pilsener-arena.de



Besuchen Sie unsere große ADVENTSAUSSTELLUNG

Sonntag, 23.11., 11-16 Uhr

Entdecken Sie die neuesten Trends zum Fest im größten Weihnachtsmarkt der Region!



Gartencenter Spiering GmbH
Oberhausen Everslohstr. 28
Tel.: 02 08 / 99 62 90
Mo-Fr. 9 - 18.30 Uhr
Sa. 9 - 16.00 Uhr
So. 11 - 16.00 Uhr
Wesel (B58) Schermbecker Landstraße/ Rudolf-Diesel-Str. 1
Tel.: 02 81 / 85 11 00
Mo-Fr. 9 - 18.30 Uhr
Sa. 9 - 18.00 Uhr
So. 11 - 16.00 Uhr
www.spiering.de

DER ENERGIEAUSWEIS

Klarheit im Dickicht der Vorschriften?

Der Energieausweis, seit diesem Jahr mit zusätzlichen Pflichten ausgestattet, wird auch in Oberhausen verstärkt nachgefragt. Viele Eigentümer einer Wohnung oder eines Hauses sind aber unsicher, ob und wann sie einen solchen Nachweis benötigen.

Generell gilt: Soll verkauft oder neu vermietet werden, ist dem Interessenten unaufgefordert ein entsprechender Energieausweis vorzulegen. Wer in seinen eigenen vier Wänden wohnt und wohnen bleibt, braucht keinen Ausweis. Auch wer schon langjährige Mieter im Haus hat, benötigt keinen Energieausweis, wenn nicht neu vermietet oder verkauft werden soll.

Wo aber bekommt man den Energieausweis, wer stellt ihn aus, was ist alles zu beachten? Wird der verbrauchsabhängige oder der bedarfsabhängige Ausweis benötigt? Hilfestellung gibt der Bereich Umweltschutz der Stadt auf seiner Internetseite www.energiesparen-oberhausen.de. Dort findet man auch einen einfachen Test, mit dem man für seine



eigene Immobilie die richtige Art des Energieausweises herausbekommt. Ein Verzeichnis der Deutschen Energieagentur nennt örtliche Energieberater und Handwerksbetriebe, die über die entsprechende Eignung verfügen.

Vorsicht ist geboten bei Billigangeboten aus dem Internet. Dazu Dr. Andreas Groh vom Bereich Umweltschutz: „Eine Gesetzeslücke erlaubt es leider, unter bestimmten Voraussetzungen einen Energieausweis ‚aus der Ferne‘ ausstellen zu lassen. Der Kunde gibt die notwendigen Daten lediglich selbst online im Internet ein, und schon kurz darauf erhält

man den Energieausweis für kleines Geld zugeschickt.“ Wird das Haus verkauft oder die Wohnung neu vermietet und stellt sich der Energiebedarf nachher als deutlich höher dar, kann es Probleme geben. Man trägt dann die Verantwortung für die selbst eingegebenen Daten. Vorsicht geboten ist auch bei Haustürgeschäften, bei denen zuerst eine kostengünstige oder sogar kostenlose Energieberatung angeboten und anschließend ein vielleicht überflüssiger Energieausweis untergejubelt wird.

Wer auf Nummer sicher gehen will, kann sich im Vorfeld beim unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale im Technischen Rathaus neutral und fachkundig informieren. Die halbstündige Beratung dazu kostet – wie bei allen anderen Energiethemen – nur 5 Euro. Termine unter Tel. 825-2210 oder per E-Mail an energieberatung@oberhausen.de

WANDERNDEN STADTGÄRTEN

Bewohnerinnen und Bewohner von Wohnquartieren können sich um mobile Gärten in ihrem Viertel bewerben. Dies geschieht im Rahmen des Projekts „Wandernde Stadtgärten“, das die Stadt Oberhausen zur Klimametropole RUHR 2022 ins Leben gerufen hat.

Im Auftaktjahr 2014 kümmern sich die Bewohner des „Gute Hoffnung Seniorenzentrum Oberhausen“ und die Kinder des Kindergartens um die insgesamt 14 Pflanzkübel. Anschließend werden die Gärten jährlich im

Frühjahr in ein anderes Wohnquartier wandern und können von den Nutzerinnen und Nutzern individuell gärtnerisch gestaltet werden. Für die Folgejahre freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Weitere Infos zur Form der Bewerbung und zu den Voraussetzungen finden Sie unter www.oberhausen.de/stadtgarten



Die CD-Tonne im Sterkrader Rathaus wird von den Oberhausener Bürgerinnen und Bürgern rege genutzt

CD-SAMMLUNG IN OBERHAUSEN – MACHEN SIE MIT

Seit 2008 gibt es in Oberhausen spezielle Sammeltonnen für ausgediente CDs und DVDs. Bevor die CDs entsorgt werden, können sie durch eine „Datenzerstörereinheit“ gezogen werden, bei der die Daten mechanisch unkenntlich gemacht werden.

CDs bestehen zu über 95 Prozent aus dem wertvollen Rohstoff Polycarbonat. Der Rest entfällt auf eine dünne Metallschicht mit den gespeicherten Informationen. Aus Polycarbonat werden Scheckkarten hergestellt, Stoßfänger für die Automobilindustrie oder Monitorgehäuse und Tastaturen für Computer. Das ist wirtschaftlich sinnvoll und hilft, Erdöl zu sparen. Ein Teil der Oberhausener Erlöse wird gespendet. Empfänger ist der „Mittagstisch für Kinder“, für den bisher 3.600 Euro zusammengekommen sind.

Sammelstellen in Oberhausen:

- Rathaus Oberhausen, Schwartzstr. 72, im Eingangsbereich
- Technisches Rathaus Sterkrade im Foyer Gebäude B
- Rathaus Osterfeld, Bottroper Str. 183, im Flur
- Berufsförderungswerk Oberhausen e.V., Bebelstr. 56
- Wertstoffhof der WBO, Buschhausener Str. 144, im Eingangsbereich

LETZTE LAUBSAMMLUNG!

Das Laub von Straßenbäumen wird nochmals abgeholt am Samstag, 29. November, im Bezirk nördlich der Emscher und am 6. Dezember im Bezirk südlich der Emscher. Das Laub kann in Papier- oder Plastiksäcken bereitgestellt werden. Bis ca. Mitte Januar 2015 gibt es auch die Möglichkeit, Laub von Straßenbäumen kostenlos auf dem Wertstoffhof an der Buschhausener Straße 144 anzuliefern. Fragen hierzu beantwortet die Abfallberatung unter der Tel.: 825-3585

Der neue Abfallkalender ist da!

In der Mitte dieser Oh!-Ausgabe ist der Abfallkalender 2015 eingeklebt. Bitte entnehmen Sie den Kalender und legen Sie ihn zu Ihren Unterlagen. Die Daten sind für das komplette Jahr 2015 gültig, zudem finden Sie Adressen und Ansprechpartner rund um das Thema Abfälle und Informationen über die Sondersammlungen (Laub, Tannenbäume, Schadstoffe).

Sperrgut-Termine

Die Sperrgut-Sammlung wurde umgestellt auf ein Abrufsystem. Um Sperrgut abholen zu lassen, rufen Sie bei der Sperrmüll-Hotline unter der Tel.-Nr. 825-6000 an. Sie erhalten dort umgehend einen Termin innerhalb der darauffolgenden zwei Wochen. Groß-Elektrogeräte werden zu einem gesonderten Termin durch die WBO GmbH aus dem Haus geholt.

Der PEUGEOT 208 Macht lebendig



Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 99,- mtl.¹⁾ LEASINGRATE für den PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer

INKL. • € 1.000,-²⁾ EINTAUSCHPRÄMIE • WINTERKOMPLETTRÄDERN³⁾

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 3,8; kombiniert 4,3; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 99. CO₂-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Der PEUGEOT 208 Access PureTech 68 3-Türer

- 5 JAHRE QUALITÄTSPLUS⁴⁾
- 6 Airbags
- Bordcomputer
- Servolenkung elektrisch
- ESP mit ASR

¹⁾ Monatliche Leasingrate bei einer Anzahlung von 0,- €, Fahrleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 48 Monate. Ein Leasingangebot der PEUGEOT BANK, Geschäftsbereich der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB.

²⁾ Bei diesem Angebot erhalten Sie für die Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten € 1.000,- über DAT/Schwacke. Mindestwert des Gebrauchten: 1.500,- € laut DAT/Schwacke.

³⁾ Angebot gültig bis zum 30.11.2014.

⁴⁾ 2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre.

Die Angebote gelten für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT 208

MOTION & EMOTION



BECKERfrance mobile

PEUGEOT VERTRAGSPARTNER

46149 Oberhausen
Lessingstraße 2a
Tel.: 0208/376 376
info@bfm-ob.de
www.beckerfrancemobile.de

ALTERNATIVEN ZUR GLÜHBIRNE: ENERGIESPARLAMPEN UND LEDs



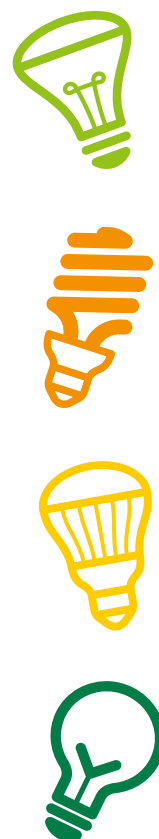
Das schrittweise Verbot von Glüh- und von Halogenbirnen macht viele Verbraucher ratlos: Ist die Energiesparlampe eine echte Alternative zur herkömmlichen Glühbirne? Ihr Licht reicht meist nicht aus und wirkt kalt, so die gängigen Vorurteile. Auch LED-Leuchten haben bislang nicht jeden überzeugt. Bis September 2016 werden zudem auch alle Halogenlampen verboten, die unter der Energieeffizienzklasse B liegen. Bei ihnen gehen noch über 90 Prozent der Energie als Wärme verloren. Gleichzeitig müssen sich Verbraucher jetzt an Produktangaben in Lumen und Kelvin gewöhnen, um das passende Leuchtmittel zu finden. Denn Watt ist nicht gleich Watt.

Als Alternativen stehen Energiespar- und LED-Lampen zur Wahl, die rund 25 Prozent des Stroms in Licht umwandeln. Mittlerweile tragen sie auch die ursprünglich für Glühlampen entwickelten Schraubsockel E14 und E27. So lassen sich diese Lampen in der Regel in vorhandene Leuchten einschrauben und damit ersetzen. Leuchtstoffröhren erreichen eine hohe Lichtausbeute und haben eine hohe Energieeffizienz. Sie sparen gegenüber Glühlampen 75 bis 80 Prozent Energie ein und halten fünfmal länger. Trotz des höheren Anschaffungs-

preises sind die Gesamtkosten wegen des niedrigen Stromverbrauchs erheblich geringer.

LED-Lampen enthalten im Gegensatz zu Sparlampen kein Quecksilber und brennen bedeutend länger als Energiesparlampen, nämlich bis zu 50.000 Stunden. Aktuell ist besonders eine Art von LEDs interessant, die LED-Glühbirne. In der Vergangenheit war es nicht möglich, eine 100 Watt helle Glühbirne gegen eine LED-Glühbirne auszutauschen. Heute kann man bereits eine LED-Glühbirne erwerben, die gerade mal 13 Watt verbraucht, aber so hell ist wie eine normale 100 Watt-Birne.

Herkömmliche Glühlampen („Glühbirnen“) können, ebenso wie Halogen- und LED-Lampen, in die Hausmülltonne gegeben werden. Dagegen muss die Energiesparlampe, die wegen des eingebauten Vorschaltgerätes insgesamt als Gerät gilt, getrennt vom sonstigen Abfall entsorgt werden. Energiesparlampen, aber auch ausgediente Leuchtstoffröhren können am Wertstoffhof oder am Schadstoffmobil kostenfrei abgegeben werden. Weitere Informationen bei der Abfallberatung unter der Rufnummer 825-3585.



ZENTRUM ALTENBERG: 12. AGENDA-KINOWOCHEN IM KINO WALZENLAGER



Die lokale Agenda Oberhausen veranstaltet vom 27. November bis 17. Dezember zum zwölften Mal die Agenda-Kinowochen. Zu sehen sind aktuelle Filme, die Themen der Agenda21 aufgreifen.

Die in Rio de Janeiro 1992 beschlossene Agenda21 als Handlungsmaxime zur nachhaltigen Entwicklung für das 21. Jahrhundert ist mit ihrer Vielzahl an Themen und ihren oftmals komplexen Zusammenhängen insbesondere jungen Menschen schwer zu vermitteln.

Das Medium Film ermöglicht es, das breite Spektrum der Agenda21 und ihre Bedeutung für alle Altersklassen verständlich und einprägsam darzustellen.

Auch in diesem Jahr sind wieder spannende Filme im Angebot. Neben „Rheingold“, einer

Naturdokumentation mit spektakulären Luftaufnahmen des Rheinverlaufs, sind „White Shadow“, ein Film über den Organhandel, „Bekas“, der die Träume zweier irakischer Waisenkinder erzählt, sowie „Göttliche Lage“, ein Film über den Phoenix-See in Dortmund-Hörde und „Still“ im diesjährigen Kinowochen-Angebot.

Ausführliche Informationen finden Sie unter www.lokaleagendaoberhausen.de

GEZIelt, AUffÄllIG UND VOR ALLEM ANDERS

„Wir haben den Marktüberblick“:
Die neue Imagekampagne der
Sparkassen-Tochter SVI GmbH Oberhausen



Werbung, die Werbung zum Erlebnis macht – könnte man meinen, wenn man sich die neue Imagekampagne der Sparkassen-Versicherungs- und Immobilien-Vermittlungs GmbH Oberhausen (SVI) ansieht. Da fährt der Geschäftsführer mit seinen Mitarbeitern lässig über diverse Stadtteile von Oberhausen hinweg und erreicht ohne Umwege seine Zielgruppe. Aber Hand aufs Maklerherz, ist das nicht ein bisschen viel Aufwand für eine Werbekampagne? „Wir müssen uns ja immer etwas ausdenken, um aufzufallen, um uns abzuheben und zu zeigen, dass wir anders sind“, sagt SVI-Geschäftsführer Hans Joachim Riehle. „Und das tun wir unter anderem auch mit dieser Kampagne – auch wenn wir nicht wirklich gefahren sind, was übrigens sehr schade ist, aber das Geld hängt schließlich auch bei uns nicht an den Bäumen.“

DER SCHÖNE SCHEIN

Um es aber so aussehen zu lassen, als ob, holte sich Hans Joachim Riehle die richtigen Partner mit ins Boot. Der bekannte Fotograf Hans Blossy aus Hamm lieferte die Luftaufnahmen und die Mülheimer A&O Kommunikationsagentur erledigte den Rest quasi wie im „Flug“.

„Als versteckte Botschaft bei dieser Aktion möchten wir besonders auf unsere unvergleichbare Expertise in der Immobilienvermarktung aufmerksam machen. Und es soll Bürger und Bür-

gerinnen und sogar Sparkassenkunden geben, die immer noch denken, wir verkaufen nur ‚eigene‘ Immobilien oder nur solche Objekte aus der Zwangsverwertung“, erläutert Hans Joachim Riehle. Das Gegenteil ist aber der Fall. „Wir erhalten die meisten Makleraufträge von Haus- und Wohnungseigentümern, die sich aus den unterschiedlichsten Gründen von ihrem Eigentum trennen und uns aufgrund unserer hohen Kompetenz und beispiellosen Seriosität ausgewählt haben.“

„WER WIRKEN WILL, MUSS ÜBERRASCHEN, UND WIR ÜBERRASCHEN GERN.“

So beispiellos ist auch die Werbung der SVI: „Wer wirken will, muss überraschen, und wir überraschen gern“, findet der SVI-Geschäftsführer, der gerne seine eigene Kreativität in solche Maßnahmen einfließen lässt und dabei manchmal auch unkonventionelle Wege geht. „Wir sind eben anders.“

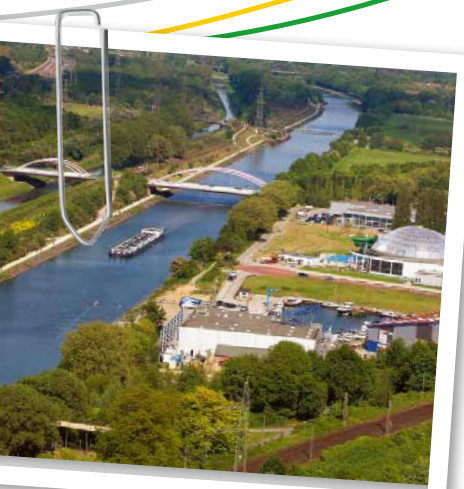
Aber wie anders sind denn die selbst ernannten Immobilienexperten der SVI? „Wir bieten gerade für den Immobilieneigentümer eine Dienstleistungspalette, die weit über eine normale Maklertätigkeit hinausgeht.“ Die Auftraggeber erhalten einen Service von A bis Z. Darunter fallen unter anderem die marktgerechte

Wertermittlung der Immobilie sowie die bestmögliche Werbe- und Vertriebsstrategie für den erfolgreichen Immobilienverkauf. Auch die Begleitung von Erben bzw. Testamentsvollstreckern, wenn zum Beispiel Immobilien zum Nachlass gehören und verkauft werden sollen bzw. müssen, oder von Angehörigen und Betreuern, wenn der Eigentümer etwa aus Alters- oder Gesundheitsgründen sein trautes Heim verlassen muss und seine Angelegenheiten leider nicht mehr selbst regeln kann, zählt zum Leistungsspektrum. „Gerade der Immobilienverkauf in solchen Situationen muss allein schon zur Vermeidung von juristischen Folgen sehr sorgfältig und professionell vorbereitet werden“, weiß Hans Joachim Riehle und verspricht: „Wir führen mit den Beteiligten sehr vertrauensvolle Gespräche und bieten immer eine tragfähige Lösung.“

Aber auch Kaufinteressenten sind bei der SVI in guten Händen, stehen ihnen doch sorgfältig ausgewählte Objekte zu realistischen Marktpreisen zur Auswahl. Zudem greift die SVI GmbH auf das gesamte Know-how eines leistungsstarken Kreditinstituts mit zwei eigenen Baufinanzierungscentern sowie das gesamte Netzwerk der Sparkassen-Finanzgruppe zu. Kein Wunder also, dass die Sparkassentochter seit nunmehr über 18 Jahren erfolgreich Wohn- und Gewerbeimmobilien in Oberhausen und den angrenzenden Städten vermittelt.

STRASSENBAHNLINIE 105

Eine große Chance für Oberhausen



Marina/Aquapark/Sea Life



Neue Mitte/CentrO



Gasometer



Nur gut drei Kilometer trennen das Essener und das Oberhausener Straßenbahnnetz voneinander. Mit der geplanten Verlängerung der Straßenbahnlinie 105 wird eine Lücke im regionalen Straßenbahnnetz zwischen beiden Städten geschlossen.

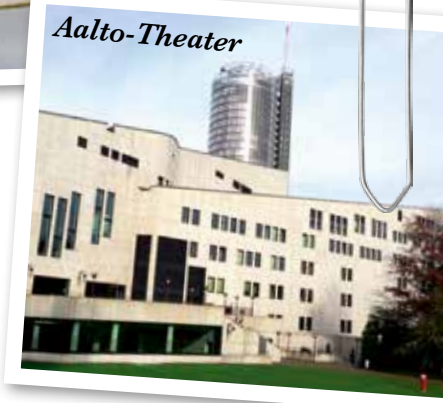
an anderen Stellen im Liniennetz gespart würde, sind unbegründet. Im Gegenteil: Das gesamte Netz profitiert von dem Lückenschluss, die zusätzlichen Fahrgäste stärken den Oberhausener Nahverkehr.

Sollten sich die Bürgerinnen und Bürger beim Ratsbürgerentscheid gegen die Verlängerung der Linie 105 aussprechen, können die För-

dermittel von Bund und Land nicht in andere Oberhausener Projekte investiert werden. Die Gelder sind zweckgebunden und stehen nur für die Verlängerung der Linie 105 zur Verfügung. In der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins gibt es ausführliche Informationen zur Linie 105.



ThyssenKrupp-Quartier



Aalto-Theater

Sie haben Fragen zur Linie 105? Die STOAG antwortet!
linie105@stoag.de

Die neue Strecke verläuft von der Stadtgrenze Essen zunächst über die Essener Straße, führt dann in Höhe der Mellinghofer Straße auf das ehemalige Stahlwerks Gelände, verläuft zwischen Rhein-Herne-Kanal und CentrO und schließt in Höhe des Gasometers an die bestehende Straßenbahntrasse an. Die Linie 105 fährt von dort im Wechsel nach Sterkrade und zum Oberhausener Hauptbahnhof. Dadurch ergibt sich auf der Trasse zwischen Hauptbahnhof und Sterkrade für die Straßenbahn wieder ein 10-Minuten-Takt, ein Wunsch vieler Oberhausener Fahrgäste.

Von der neuen Verbindung profitieren Bürgerinnen und Bürger, die Stadt Oberhausen und die Umwelt gleichermaßen. Die Strecke verbindet mehrere Stadtteile, Stadtzentren sowie Gewerbe- und Wohngebiete. Interessante Ziele wie das ThyssenKrupp-Quartier, der Berliner und der Limbecker Platz, das Rathaus Essen oder das Aalto-Theater sind mit der Linie 105 zukünftig ohne Umstieg erreichbar. Das Gleiche gilt für Naherholungsgebiete wie den Krupp-Park, die Schönebecker Schweiz oder die Ruhraue. Das Oberhausener Netz wird umstiegsfrei mit wichtigen Knotenpunkten in Essen verbunden, sodass sich

dann mit nur einem weiteren Umstieg viele spannende Ziele in Essen einfach erreichen lassen.

Die Mobilitätsbedürfnisse von Bürgerinnen und Bürgern steigen in Zukunft weiter. Schon heute pendeln mehr als 13.000 Menschen täglich zwischen Essen und Oberhausen. Die neue Verbindung bringt für Studenten und Pendler erhebliche Vorteile. Erfahrungswerte zeigen, dass überall dort, wo Fahrgäste nicht mehr umsteigen müssen, sondern durchfahren können, die Fahrgastzahlen steigen und Autofahrer auf den ÖPNV umsteigen.

Straßenbahnen mit eigener Trasse bieten gegenüber Busverbindungen viele Vorteile: Sie sind weniger stauanfällig, bieten also eine schnelle und störungsfreie Beförderung. Das Platzangebot ist größer, gerade Fahrgäste mit Rollatoren, Rollstühlen und Kinderwagen

profitieren hiervon. Zudem bedeuten Straßenbahnen weniger Straßenlärm, weniger Abgase, weniger Feinstaub.

Wenn sich Anfang nächsten Jahres die Oberhausener Bürgerinnen und Bürger für die Verlängerung der Straßenbahn aussprechen, dann ist dies auch eine Entscheidung für den ÖPNV in unserer Stadt. Infrastrukturmaßnahmen wie der Bau einer neuen Straßenbahnlinie sind Investitionen in die Zukunft, die wichtig sind, gerade auch für kommende Generationen.

Die Linie 105 wird mit 90 Prozent von Bund und Land finanziert. Der verkehrliche und volkswirtschaftliche Nutzen wurde von einem unabhängigen Planungsbüro in einer sogenannten Standardisierten Bewertung untersucht. Die Bedingungen und Inhalte dieses bundesweit einheitlichen Verfahrens werden von den Verkehrsministerien von Bund und Land vorgegeben. Das Ergebnis zeigt, dass der volkswirtschaftliche Nutzen der Strecke sehr hoch ist. Die von den Gutachtern berechneten jährlichen Folgekosten in Höhe von 300.000 Euro sind für die Verkehrsunternehmen zu verkraften. Befürchtungen, dass aufgrund der Linie 105

DIE GESCHENKIDEE: DER Oh!-KALENDER



12 stimmungsvolle A3-Fotomotive unseres Oh!-Fotografen Carsten Walden. Erhältlich in den Tourist Informationen am Hauptbahnhof (Willy-Brandt-Platz 2) und am CentrO (Promenade 77) sowie in ausgewählten Buchhandlungen

Die Geschenkidee für Sie, Ihre Familie und auch für Kunden und Geschäftsfreunde. Die Kalender-Bedruckung mit Ihrem Firmen-Logo ist auch möglich! Nähere Infos hierzu unter: lamb@contact-gmbh.com



Ausführliche Infos + Bestellung:
www.oh-stadtmagazin.de/kalender
oh-kalender@contact-gmbh.com

DER NÄCHSTE WINTER KOMMT BESTIMMT!

WBO nutzt neue App

Die WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH (WBO) stellen sich für den Winter auf. Im Vordergrund stehen Sicherheit und Mobilität für Menschen und Fahrzeuge sowie die Schonung der Umwelt.

Grundlage ist ein Gesamtstreuplan, der zwischen Stadt, STOAG, Polizei und WBO jährlich abgestimmt wird. Dabei werden die Oberhausener Straßen in drei Dringlichkeitsstufen unterteilt:

- ❄ **Stufe 1:** alle für den ÖPNV wichtigen Straßen
- ❄ **Stufe 2:** andere für den Verkehr wichtige Straßen
- ❄ **Stufe 3:** sonstige Straßen (in der Regel Anliegerstraßen)

Gezielt werden außerdem die Übergänge an Ampeln und Zebrastreifen gestreut.

Im Winterdienst setzt die WBO bis zu 33 Fahrzeuge ein: neben acht Streufahrzeugen drei Kleinkehrmaschinen, Transporter, Multicars und einen Unimog. Die Streufahrzeuge sind mit Thermografie-Geräten ausgestattet: Eine Infrarotkamera misst die Temperatur der Fahrbahndecke, um per Bordcomputer eine optimale Dosierung der Streumenge zu erreichen. Durch sorgsamem Umgang mit dem Salz wird die Umwelt weniger belastet.

Auf dem Zentralen Betriebshof der WBO an der Buschhausener Straße lagern zurzeit 2.800 Tonnen Salz. Salzsole stellt die WBO selbst her. Sie erzielt im Vergleich

zu reinem Salz eine schnellere und längere Tauwirkung, haftet besser und lässt sich gleichmäßiger verteilen.

Die WBO setzt im Winterdienst bis zu 70 Kräfte in Schichten rund um die Uhr ein. Ihre Wetterprognosedaten bezieht die WBO über Glatte24. Hier sind spezielle Informationen abrufbar wie Luft-, Straßen- und Brückentemperatur an unterschiedlichen Messstellen, aber auch Niederschlagswahrscheinlichkeit und -menge.

Neu ist in diesem Jahr die Verwendung einer speziellen Wetter-App. Sie alarmiert, wenn Glätte vorhergesagt wird oder wenn die prognostizierte Schneemenge einen festgesetzten Grenzwert überschreitet. Die App beinhaltet zusätzlich sowohl das Echtzeit- als auch das prognostizierte Niederschlagsart-Radar (Regen, Schneeregen, Schnee, gefrierenden Regen und Hagel). Die WBO erhofft sich davon eine weitere Optimierung ihrer Winterdienstleistung.

VORSICHT, RUTSCHGEFAHR!

Damit der Winter uns nicht kalt erwischt, sollten Grundstückseigentümer, aber auch Mieter einige Grundregeln beachten.

- Wichtig ist, dass der Fußgängerverkehr vor dem Grundstück gesichert ist. Das heißt, dass **Gehwege** – und Fahrbahnbereiche ohne abgetrennten Gehweg – **in der Zeit von 7 bis 20 Uhr in angemessener Breite geräumt** und wenn nötig anschließend mit abstumpfenden Mitteln bestreut werden müssen.
- Auf den Einsatz von Salzen oder anderen auftauenden Stoffen sollte weitestgehend verzichtet werden, denn **Salze sind aggressiv**. Sie greifen Schuhwerk, Textilien und ungeschützte Hundepfoten an; auf Dauer schädigen sie sogar Beton und Pflastersteine. In größeren Mengen verunreinigt Salz das Erdreich und schädigt Pflanzen. **Abstumpfende Streumittel** ohne Salzzusatz, wie Granulate oder Sande aus dem Baumarkt, sind in den meisten Fällen völlig ausreichend.
- Auch Dachlawinen sind gefährlich: Sie können Passanten verletzen und Autos beschädigen. Für **Dachlawinen aus Schnee und Eis** haftet in der Regel der Eigentümer des Hauses.
- Das Straßenreinigungsgesetz schreibt eine **generelle Streupflicht nur innerhalb geschlossener Ortschaften vor**. Straßen- und Autobahnmeistereien müssen darüber hinaus die Überlandstraßen zwischen 6 und 22 Uhr sowie Autobahnen rund um die Uhr befahrbar halten. Niemand kann aber garantieren, dass Autobahnen eis- und schneefrei sind. Darum gilt: **Umsichtig fahren!**



RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Das neue evo-Produkt TOB-WärmeKomplett

TOB-WärmeKomplett lautet der Name eines neuen Produkts der Energieversorgung Oberhausen (evo), das auf einem Contracting-Modell basiert. Für einen monatlichen Preis und ohne eigene Investitionskosten erhält der Kunde viele aufeinander aufbauende Einzelleistungen und profitiert davon, dass die evo eng mit Oberhausener Handwerksbetrieben zusammenarbeitet. Karl-Heinz Spinner, Gruppenleiter Energiedienstleistungen bei der evo, über die Vorteile und die Zielgruppe des „Rundum-Sorglos-Pakets“.

Für welche Kunden ist TOB-WärmeKomplett interessant?

Das Angebot richtet sich in erster Linie an Eigentümer von Ein-, Zwei-, aber auch kleineren Mehrfamilienhäusern. TOB-WärmeKomplett ist ein Produkt für Kunden mit hohen Komfortansprüchen, die an einer kompletten Dienstleistung mit sicher planbaren Kosten interessiert sind.

Welche Vorteile bietet TOB-WärmeKomplett?

Wir sprechen gerne von einem

Rundum-Sorglos-Paket, weil alles inklusive ist: von der Demontage der alten Heizungsanlage über Planung und Bau der neuen Anlage, Wartung, Instandhaltung, zeitnahe Reparaturen, einen 24-Stunden-Service bis hin zu Schornsteinfegerkosten und weiteren Leistungen. Praktisch ist auch, dass die Kunden dafür nur einen Ansprechpartner brauchen – und der sind wir.

Wie verhält es sich mit den Kosten?

Dazu ein Beispiel: Für die Demontage und Neueinrichtung einer 25-kw-Kesselanlage in einem Zwei- bis Dreifamilienhaus mit einem 160-Liter-Speichergefäß inklusive der Erneuerung der Abgasleitung und des Einbaus eines modernen Brennwertgeräts und der sonstigen vorher aufgezählten Leistungen fällt ein Wärmegrundpreis von 132 Euro im Monat an. Hinzu kommt der Wärme-arbeitspreis für die tatsächlich verbrauchte Energie.

Wie schätzen Sie das Oberhausener Marktpotenzial ein?

Das Modernisierungspotenzial in Oberhausen ist hoch, da es insgesamt 39.000 Wohngebäude gibt.

Mehr zu TOB-WärmeKomplett: Hier geht's zum Oh-TV-Erklärvideo mit Hajo Sommers und Heinz-Peter Lengkeit



Karl-Heinz Spinner von der evo präsentiert das neue Produkt



Andaman THAI SPA



DIE GESCHENKIDEE ZU WEIHNACHTEN

ERFRISCHEN SIE KÖRPER & SEELE

Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie Massagen mit Sauna, Körper- und Bad-Anwendungen für das außergewöhnliche Wellness-Erlebnis. Im privaten Day SPA finden Sie Ruhe und Stille für Körper & Seele. Eine Erfahrung, an welche Sie sich erinnern werden.



Brandenburger Str. 1, 46145 Oberhausen
Telefon (0208) 635 47 27
www.andaman.de

DIE „NEUE ELSÄSSER“ – SCHÖNER EINKAUFEN

In der Elsässer Straße gibt es eine Reihe von Geschäften zu entdecken bzw. wiederzuentdecken, in denen man nicht nur eine gute Auswahl, tolle Qualität, ausgefallene Dinge und beste Beratung findet, sondern wo der Einkauf ein echtes Erlebnis ist und Shoppen richtig Spaß macht. Drei Einzelhändler möchten wir Ihnen hier exemplarisch vorstellen.

Ars Vivendi

Seit Mitte des Jahres heißen Marlies und Britta Randebröck ihre Kunden in ihrem neuen Ars Vivendi (das Geschäft als solches gibt es bereits seit 16 Jahren) mit Accessoires, Interieurs, Mode und Schmuck herzlich willkommen. In den neuen Räumen konnten sich Mutter und Tochter endlich auch mit der Ladeneinrichtung ganz verwirklichen – altes Industriedesign neben modernen Elementen und besonderen Raritäten wie alten Bistro-Tischen aus Frankreich und Buddhas aus Java machen den Charme des Ladens aus. Die beiden wollen ihren Kunden etwas Besonderes bieten, etwas, das aus kleinen Manufakturen kommt, von ausgefallenen innovativen Labels oder aus Fairtrade-Projekten stammt. Sie möchten kuschelige und zugleich trendige Mode, lässige Klassiker und Casual Looks anbieten (zum Teil bis Größe 48) und diese durch schöne Armbänder, Tücher und Halsketten noch cooler machen. Neben bekannten Designern wie please Jeans, Grace, Palladium Schuhen (die auf Wunsch auch individuell bemalt werden) findet man hier z.B. auch Noosa-Amsterdam-Schmuck oder Halstücher von yippie hippie, um nur einige zu nennen.



Fritsch-Moden

Martina Neubürger-Fritsch ist seit über 25 Jahren die Inhaberin von Fritsch-Moden und steht mit ihrem Mitarbeiter-Team für hochwertige Damenmode mit bequemer sportlicher Eleganz. Hersteller wie AirField, Marc Cain, Creenstone oder Cashmere von WideT, um nur einige zu nennen, gehören zu ihrem Sortiment. Martina Neubürger-Fritsch ist es wichtig, ihre Kundinnen modisch und zugleich ehrlich zu beraten, und das nicht nur bei Modellfiguren mit Größe 34, sondern auch bei starken Frauen mit einer 46. Qualität und Passform der einzelnen Stücke stehen neben dem modischen Look und der vielseitigen Kombinierbarkeit ganz im Mittelpunkt des Einkaufs in der eleganten Boutique. Martina Neubürger-Fritsch ist der gute Kontakt zu ihrer Kundschaft sehr wichtig. „Der schönste Beweis, dass wir immer ein bisschen mehr für unsere Kunden tun, ist, dass die Damen das Geschäft oft mit einem Strahlen im Gesicht verlassen und ein wenig glücklicher sind als zuvor.“



Feinkost Greff

Gleich gegenüber befindet sich das Geschäft Feinkost Greff von Barbara Elbers. Sie bietet hier neben vielen edlen Essigsorten und verschiedenen Ölen auch Liköre, Brände und Weine sowie eine große Auswahl an Trüffeln und Pralinen. Alles wunderbare Leckereien, von denen man auch viele direkt im Laden probieren kann. Es gibt aber auch ganz ausgefallene Spezialitäten, wie das Bergmannbier, Ronnefeldt Tees oder feine Sachen aus Weinbergpfirsichen von der Mosel. Sogenannte Sweet Tables mit Nostalgiecandys und Pralinen, die heute zum Beispiel bei Hochzeiten aufgestellt werden, werden von Greff zusammengestellt und bestückt. Es gibt hier vieles zu entdecken – für den eigenen Gebrauch (oft findet man hier das ausgefallene Öl, das gerade in einer der angesagten Kochsendungen zum Einsatz gekommen ist) oder als Geschenkidee. Barbara Elbers ist davon überzeugt, dass man bei Feinkost Greff eigentlich immer etwas findet.



NEUES VON DER MARKTSTRASSE

Sport Behnert

MEHR AUSWAHL. MEHR KOMPETENZ. MEHR SPORT

Eine echte Hausnummer ist das neue Geschäft, das die Familie Behnert am 1. Oktober auf der Marktstraße 116/Ecke Nohlstraße eröffnet hat. Man muss hinschauen und einfach hineingehen. Es ist hell, großzügig, gut sortiert und macht Lust auf Sport.

Ob Fußball, Running, Lifestyle oder Trekking und Wandern: Bei jeder Sportart zählt die Ausrüstung und Sport Behnert sorgt dafür, dass seine Kunden die bestmögliche bekommen.

In seinem neuen Sporthaus bietet das Behnert-Team Profi- und Freizeitsportlern auf fast 500 qm ein umfassendes und aktuelles Angebot an Sportausrüstung und -bekleidung. Eine Vielfalt, die ihresgleichen in Oberhausen sucht. Außerdem können Kunden auf mehr als 33 Jahre Erfahrung und Kompetenz in der Sportwelt der Behnerts vertrauen, profitieren

so von der guten „sportlichen“ Beratung vor Ort in ihrer Stadt und werden bestens ausgestattet. Neu ist die Gesundheitsberatung, die in Zukunft regelmäßig angeboten wird.

Reinhard Behnert hat sich mit seiner Frau Petra und seinen beiden Söhnen Marcus und Stephan genau für diesen Standort entschieden – für Oberhausen und die Innenstadt. Er ist davon überzeugt, dass der Facheinzelhandel, der seinen Kundstamm pflegt, ein umfassendes Angebot vorhält und einen guten Service bietet, eine echte Zukunft hat, auf die auch die nächste Generation bauen kann. Behnert hat es gewagt und in sein neues Ladenkonzept sowie in die Immobilie investiert. Bereits die ersten Wochen zeigen ihm, dass dieser Schritt mehr als richtig war. Die Kunden kommen gerne und fühlen sich wohl.

Die enge Verbundenheit zu Oberhausen zeigt sich auch in der guten Zusammenarbeit mit den verschiedenen Sportvereinen. Behnert ist stolz darauf, wie seine beiden Jungs die Vereinsphilosophie kontinuierlich ausgebaut haben.

Peek & Cloppenburg COMEBACK MIT OUTLET

Am Freitag, 28. November, wird Peek & Cloppenburg ein Outlet-Center in der Oberhausener Innenstadt auf der Marktstraße 43 eröffnen. Auf einer Etage und ca. 1.600 Quadratmetern finden Schnäppchenjäger dort ein vielfältiges Sortiment an immer wieder neuer Mode für Damen, Herren und Kinder zu dauerhaft und deutlich reduzierten Preisen. Beim Angebot von bis zu 400 Marken handelt es sich um Warenüberhänge aus den P&C-Verkaufshäusern, es reicht von hochwertigen P&C-Brands bis hin zu internationalen Fashionlabels. Das neue Peek & Cloppenburg-Outlet an der Marktstraße hat montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

„Für die Oberhausener City ist es ein wunderbares Weihnachtsgeschenk, dass Peek & Cloppenburg am 28. November nach fast auf den Tag genau zehnjähriger Abstinenz

wieder an die Marktstraße 43 zurückkehrt“, freut sich Citymanager Franz Muckel. „Einerseits haben wir damit den Leerstand in einer der schönsten Immobilien beseitigt. Andererseits versprechen wir uns von dem bewährten Outlet-Konzept nicht nur eine Bereicherung des Angebots, sondern auch eine steigende Passantenfrequenz in der gesamten Innenstadt. Ein erster Test wird der verkaufsoffene Adventssonntag am 30. November sein. Da lohnt es sich jetzt noch mehr als sonst, ab 13 Uhr zum Weihnachtseinkauf in die Oberhausener Innenstadt zu kommen und anschließend im Weihnachtswald den Tag



gemütlich ausklingen zu lassen“, empfiehlt Franz Muckel. Das P&C-Outlet stellt eine Ergänzung zu den derzeit 66 deutschen P&C-Verkaufshäusern dar. Für alle, die aktuelle Trends shoppen möchten, präsentiert Peek & Cloppenburg als Ankermieter im Centro natürlich weiterhin eine große Mode- und Markenvielfalt auf drei Etagen und 7.500 m² für die ganze Familie (geöffnet montags bis samstags von 10 bis 20 Uhr, donnerstags bis 21 Uhr).



ALLES WIRD BECKER

BECKERautomobile in Buschhausen übernimmt zum 1.1.2015 die Mitarbeiter von Mercedes-Kramer

Mit Beginn des neuen Jahres werden 13 Mitarbeiter von Kramer bei BECKERautomobile in Buschhausen ein neues Zuhause finden. Kramer stellt seine Aktivitäten in Osterfeld als Autohaus durch Umwidmung in einen Supermarkt ein.

Meinke Ebbers, Inhaber und Geschäftsführer von Becker, zu den Beweggründen seiner Entscheidung: „Um neuen Herausforderungen in unserer Branche, wie u.a. Hybrid-Technik, Elektromobilität oder Fahrzeug-Konnektivität marken- und kundengerecht begegnen zu können, werden sich absehbar nur noch Unternehmen ab einer bestimmten Größe im Markt behaupten können. Daher ist meine Entscheidung, die Mitarbeiter von Kramer zu übernehmen, u. a. als notwendige Investition in die Sicherung des hiesigen Standortes und der bestehenden Arbeitsplätze zu sehen.“

Der Integration der neuen Mitarbeiter sieht er optimistisch entgegen. „Ich habe das Team

schon kennen gelernt und sehe gut ausgebildete, erfahrene Leute, die absolut zu uns passen. Kramer und Becker haben in der Mercedes-Welt den gleichen Auftrag gehabt und insofern ändert sich für die Mitarbeiter, abgesehen vom neuen Arbeitsweg nach Buschhausen, nicht wirklich viel.“

Auch für die bisherigen Kramer-Kunden wird der Übergang nicht spürbar sein, denn deren bekannte Ansprechpartner im Service und Verkauf werden identisch bleiben. „Insbesondere unsere Nähe zu den Kunden ist ein Wettbewerbsvorteil gegenüber den großen Mitbewerbern im Markt“, so Ebbers. „BECKERautomobile hat in den letzten Jahren immer eine Top 20-Platzierung im deutschlandweiten Kundenzu-

friedenheits-Ranking erreicht, welches durch Mercedes-Benz extern gemessen wird. Dieses tolle Ergebnis innerhalb der Mercedes-Benz-Organisation wollen wir mit den neuen Mitarbeitern natürlich noch toppen.“

Im Zuge der personellen Integration stehen bei Becker auch bauliche Erweiterungen an. Begleitet wird Ebbers dabei von der Volksbank Rhein-Ruhr, deren Engagement für den regionalen Mittelstand er ausdrücklich lobt.

Zusammen mit dem Peugeot-Vertragshändler BECKERfrance mobile, dessen Mehrheitsgesellschafter Meinke Ebbers ist, wird die BECKER-Gruppe dann mit mehr als 70 Mitarbeitern einer der größeren Arbeitgeber in Oberhausen sein.

BECKERAUTOMOBILE GMBH & CO. KG
MAX-EYTH-STRASSE 1
BUSCHHAUSEN
46149 OBERHAUSEN
TEL. 0208 994980
FAX. 0208 652048
www.beckerautomobile.de



MEDIMAX

GROSSE NEUERÖFFNUNG 27. NOV. 7 UHR

HAMMER ERÖFFNUNGS- ANGEBOTE



AUF 1200 m² IM **BERO** EINKAUFSZENTRUM VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 30.11., AB 13 UHR

MEDIMAX Electronic Oberhausen GmbH BERO EINKAUFSZENTRUM
Concordiastraße 32
46049 Oberhausen, Telefon 0208/94197-0, Mo – Sa 10 – 20 Uhr



**HABEN WIR.
WISSEN WIR.
MACHEN WIR.**

**Großes Jobangebot bei AMEVIDA
am Standort Oberhausen**

AUF DIE ARBEITSPLÄTZE, FERTIG, LOS!

**Ihre Stärke liegt in der Kommunikation
und Sie suchen aktuell einen Job hier in
Oberhausen? Dann könnte AMEVIDA
genau der richtige Arbeitgeber für Sie sein!**

AMEVIDA, seit inzwischen 16 Jahren einer der bundesweit führenden internationalen Dialogmarketing-Spezialisten, sucht aufgrund neuer Aufträge in der Telekommunikationsbranche sehr zeitnah neue Mitarbeiter im Bereich Kundenberatung für seinen Standort Oberhausen auf der Duisburger Straße 375. „Unsere Jobs sind eine echte Chance für kommunikative Personen“, betont Wolfgang Schäfer, der in der AMEVIDA-Geschäftsleitung für Marketing & Recruitment zuständig ist. „Wir bieten hervorragende Aufstiegs- und Entwicklungschancen.“ Das belegen auch die Zahlen: So stammen mehr als 90 Prozent der Teamleiter bei AMEVIDA aus den eigenen Reihen.

**JETZT ONLINE BEWERBEN UNTER:
WWW.JOBS.AMEVIDA.DE**

Aktuell arbeiten insgesamt 1.600 Mitarbeiter an den Standorten im Ruhrgebiet (neben Oberhausen noch am Hauptsitz in Gelsenkirchen, in Dortmund und in Essen). AMEVIDA legt großen Wert darauf, dass sich die Mitarbeiter wohl fühlen. „Wir bieten ein großes Maß an Flexibilität bei den Arbeitszeiten“, sagt Schäfer. „Ob Studierende, junge Mütter oder Schulabgänger, die nun eine Ausbildung suchen: Bei uns finden Menschen mit den verschiedensten Lebensbedingungen eine neue Perspektive.“ Ausbildungsplätze gibt es für angehende Servicefachkräfte und Kaufleute im Dialogmarketing. Neben einem guten Betriebsklima sprechen u.a. auch die Chance auf Fort- und Weiterbildungen sowie die Gesundheitsförderung für AMEVIDA. Vielleicht profitieren bald auch Sie davon?



**Hemrin Haj Sulaiman,
Projektmanagerin**

„Vom ersten Tag an hatte ich Mitarbeiterverantwortung. Nur zusammen erreichen wir die besten Ergebnisse. Mein Ziel sind hervorragende Projektergebnisse.“



**Yaser Younis,
Sales-Mitarbeiter**

„Nicht nur die Kollegen, sondern auch das Projektmanagement hat jederzeit die Türen offen für Fragen und dementsprechende Unterstützung.“



**Karin Schmitz,
Sales-Mitarbeiterin**

„Hier kann ich meine Persönlichkeit einbringen und mich frei entfalten. Das ist für mich sehr wichtig. Ich telefoniere einfach total gerne, es macht mir großen Spaß.“



AMEVIDA SALES GMBH
Leithestraße 45-47
45886 Gelsenkirchen
Tel. 0800 503 51 82
www.amevida.de



KODi begrüßt Oberhausen! Entdecken Sie unseren neuesten Markt im BERO Center. Auf 545 qm präsentieren wir ein komplett neues Einkaufserlebnis – heller, moderner und freundlicher.

KODi bietet Ihnen verlässlich schöne und nützliche Ideen für Ihren Haushalt. Und das wie immer zu fairen Preisen. Herzlich Willkommen!

KODi – Besser Haushalten



**5x
in Oberhausen**

UNSERE STÄRKEN

- Kochen + Backen
- Schenken + Dekorieren
- Waschen + Pflegen
- Schreiben + Malen
- Handwerken

Jetzt liken!



KODi.de

Theater Oberhausen

WAS NUTZT ES, EINE PRINZESSIN ZU BEFREIEN?

Prinzessinnen heiraten Prinzen. Das ist schon immer so gewesen. Aber was tun, wenn die Auswahl nicht zufriedenstellend ist? Prinzessin Henriette-Rosalinde-Audora kennt die Antwort: Man muss sich von einem Ungeheuer entführen lassen, das idealerweise vegetarisch leben sollte. Dann riskiert man nicht Leib und Leben, wird trotzdem von einem tollkühnen Prinzen gerettet und lebt glücklich bis an sein Lebensende. So zumindest der Plan der vorwitzigen und verwöhnten Prinzessin in „In einem tiefen, dunklen Wald ...“, dem neuen großen Familienstück des Theater Oberhausen, das am Samstag, 22. November, Premiere im Großen Haus an der Ebertstraße feiert. Paul Maar, berühmter Erfinder des Sams, erzählt eine Geschichte voller Abenteuer, Heldentaten, Ungeheuern und Prinzessinnen – nur mit ein wenig anderer Rollenverteilung. Regie in dem Stück für Kinder ab sechs Jahren, Jugendliche und junggebliebene Erwachsene führt Martin Kindervater.

„**Atmen**“ (Premiere 12. Dezember im Malersaal) ist, so Theater-Intendant Peter Carp, ein komisches Stück um die Gedanken zweier Personen zum Sinn des Lebens und zur Frage, ob man heute noch Kinder in die Welt setzen soll. Alles beginnt auf dem Parkplatz von IKEA und alles droht auch dort zu enden. Ausgerechnet dort, wohin man doch gemeinhin geht, um

sein Leben neu (und preiswert) einzurichten, ausgerechnet dort bricht die totale Krise aus. Der Erfinder dieser Krise ist der britische Autor und Regisseur Duncan Macmillan, der mit seinen Inselgenossen die Vorliebe für den ebenso schnellen wie schwarzen Humor zu teilen scheint. Wahrscheinlich würde es ihm mit seinem britisch-bösen Humor mehr als gefallen, wenn auf allen Parkplätzen der IKEA-Filialen dieser Welt diese Dialoge stattfinden würden, denn er gibt seinen



Foto: Klaus Fröhlich

Szene aus „Die Verwandlung“

zwei Protagonisten keine individuellen Namen, sondern bezeichnet sie einfach als F und M. In der witzigen Leichtigkeit der Dialoge wird fast vergessen, dass hier

Der Publikumshit „So viel Zeit“ läuft weiterhin im Theater Oberhausen



Neues Kinderstück ab dem 22. November

Fotos: Thomas Schweigert

eine lange Geschichte erzählt wird, denn die Beziehung von F und M wird noch mehrere Wendungen nehmen. Das Leben lebt im Atmen.

Liebe als dunkle Obsession – erste Premiere im neuen Jahr ist am 16. Januar im Großen Haus des Theater Oberhausen das düstere und leidenschaftliche Stück „Sturmhöhe“. Regie führt die junge britische Regisseurin Lily Sykes, die in den vergangenen beiden Spielzeiten das Publikum mit „Der geheime Garten“ und „Die Schöne und das Biest“ begeisterte. „Sturmhöhe“ ist das literarische Meisterwerk der britischen Autorin Emily Brontë und handelt von einer großen, unbekannten Liebe, für die man sich weder entscheiden noch ihr entkommen kann.

Weiter aktuell im Spielplan: die gefeierte musikalische Produktion „So viel Zeit“ nach dem Kultroman von Frank Goosen, „Das Käthchen von Heilbronn“, „Die Verwandlung“ von Franz Kafka und „Anarchie in Ruhrstadt“.

Tel. 0208 857 81 84

theater.oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de
☎ Linie 956

Wladimir Kaminer
kommt mit seinem Programm
„Coole Eltern leben länger“
(15. Januar)

KEINE WEIHNACHTS- STIMMUNG IM EBERTBAD!

Sie sind genervt von Lebkuchen, La-metta und „Last Christmas“? Dann geh'n Sie doch mal wieder ins Schwimmbad. Schwimmen im Dezember??? – Nein, Lachen im Ebertbad, denn dort gibt es das Kontrastprogramm zu rührseliger Weihnachtsstimmung. Denn wenn Jochen Malmsheimer sein Programm mit „Jauchzet, Frohlocket“ (9.12.) betitelt, kann man sich schon ungefähr vorstellen, was einen erwartet. Eine durchaus konträre Position gegenüber dem Fest der Feste nehmen auch Jürgen B. Hausmann mit „Weihnachten“ (2.12.) und Kai Magnus Sting mit „Unter Weihnachtsmännern“ (17.12.) ein. Mit seinem Programm „Liebe“ (1.12.) zielt auch Hagen Rether wohl kaum auf das Fest derselben ab.

Sollten Sie jetzt sagen, das ist zu krass, die Weihnachtszeit ist zwar hektisch, aber doch schön, dann gibt's „Engelchen & Bengelchen – Ein eiliger Abend mit La Signora und Gästen“ (29. u. 30.11./4.–7.12./11.–14.12./18.–21.12.), wo Ihnen das Fest trotz Stress wieder versüßt wird. Und sollten Sie schon alle Geschenke haben, spielt am 22. Dezember Stoppok Solo.

Nach dem Fest ist vor dem Fest, denn wenn Sie Weihnachten hinter sich gebracht haben, kommen Sie mit „Ganz oder gar nicht – Ladies Night“ ins neue Jahr. Vom 26. Dezember bis zum 4. Janu-

ar läuft das Stück täglich, außer am Neujahrstag, denn nach dem „Tanz ins neue Jahr“ mit DJ Fiskus braucht man auch mal 'nen Tag Pause. Dick im Kalender anstreichen sollten Sie sich dann noch den 15. Januar, wenn Wladimir Kaminer mit „Coole Eltern leben länger“ auftritt.

Weitere Infos und Termine unter:
www.ebertbad.de

e bert bad

Ebertplatz 4 · 46045 Oberhausen
Tel.: 0208 205 40 24 · www.ebertbad.de
☎ Linie 956

HALLO ZUSAMMEN,

„Werbung muss sich immer wieder was Neues einfallen lassen.“ Das ist ein Satz, der schon so oft wiederholt wurde, dass sich der Leser zurecht denkt: Da könnte man sich auch mal nen Neuen einfallen lassen. Und der Satz stimmt auch nicht. Vielmehr könnte Werbung gelegentlich auch mal was ausfallen lassen. Am besten Einfälle. Das wäre gut. Habe ich mir jedenfalls die Tage wieder gedacht, als ich in Koblenz folgenden Schriftzug auf einem Auto lesen durfte: „Blizzaria – wir machen sattt.“ (mit drei t). Das soll wohl heißen, dass man nach einer Blizzaria-Pizza noch viel sattter (mit drei t) ist als man es von normalen Pizzen (mit zwei z) so kennt. Man sollte Blizzaria zusätzlich mit drei z schreiben, um zu zeigen, dass die satttmachende Pizza auch noch viermal so schnell da ist wie beim normalen Pizza-Taxi (mit einem x). Apropos X. Diese Art von Werbung kann man ja jetzt auch bei uns in Oberhausen beobachten. Wo es früher schlicht Möbelstadt Rück hieß, heißt es jetzt XXXL (mit drei X). Und da kommt dann nicht mal mehr die Blizzaria mit. Da ist man schon satttt (mit vier t), wenn man bloß den Schriftzug liest. XXXL. Als ich das gesehen habe, habe ich mir gedacht: „Wie grooooß (mit vier o) müssen diese Möbel eigentlich sein?“. Das sind bestimmt Möööbel (mit drei ö), die man in normale Wohnungen (mit einem o) gar nicht mehr rein kriegt. Soofas, Sesssels und Küüüchen, wie sie riesenhafter kaum sein könnten. So gesehen ist es auch kein Wunder, dass die nach nem grooooßen Paaaaarkplatz (mit 5 a) schreien. Mein Vorschlag: Bescheidenheit! Warum nicht zwei X weniger?!? Dann passt bestimmt. Und alles ist im Lot (mit einem schrägen O).

Bis die Taaaage!

Matthias
R5

Matthias
Reuter



König-Pilsener-Arena

NÄCHTE VOLLER STARS, MAGIE UND GROSSER OPER

Was werden das für magische Nächte in der König-Pilsener-Arena in diesem Winter! Liebhaber großer Musik werden voll auf ihre Kosten kommen. Den Anfang macht das Glenn Miller Orchestra, das am 23. November Stücke des einzigartigen Jazz-Musikers interpretiert.

Eine Woche später steht dann der Klassiker „Night of the Proms“ an. „Italienischer Weltstar trifft britisches Stimmwunder“ heißt es in diesem Jahr, wenn Italiens erfolgreichster Musikexport Zucchero auf Katie Melua trifft. Auch Marlon Roudette, Madeline Juno und natürlich der geniale John Miles präsentieren ihre größten Hits in neuem sinfonischem Gewand. „50 Jahre Musik“ legt dann am 3. Dezember Ennio Morricone auf, der legendäre Komponist von „Spiel mir das Lied vom Tod“.

Freunde aktueller Musik kommen in der Zwischenzeit bei Clueso (26. November) auf ihre Kosten und auch Publikumsliebbling Matthias Reim schaut am 29. November mal wieder in der Arena vorbei, bevor sich die Nachwuchstalente von „The Voice of Germany“ am 27. Dezember live vor großem Publikum präsentieren können.

Zu Beginn des neuen Jahres kann man sich am 2. Januar von den Ehrlich Brothers bei „Magie – Träume erleben!“ verzaubern lassen. Starke Stimmen kündigen sich dann bei „Giuseppe Verdis Aida – The new way“ an (11.1.) und Akrobatik in Perfektion erlebt man zwei Tage später bei „Nussknacker on Ice“, aufgeführt vom St. Petersburger Staatsballett.

Tickethotline:
0208 - 82 000

Clueso tritt am 26. November in der Arena auf



Matthias Reim
29. November 2014



Ehrlich Brothers
2. Januar 2015

Die neue Sister-Act-Hauptdarstellerin Nyassa Alberta im Interview

MEHR ALS GLITZER UND GLAMOUR

Warum ist diese Rolle eine besondere Herausforderung?

Ich muss die Show tragen. Natürlich zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen, aber ich trage die Verantwortung, dass das Ganze läuft. Man braucht viel Energie und eine gute Gesangstechnik, um die Stücke singen zu können. Auch ist es immer eine Herausforderung, die Show zu spielen, als ob es das erste Mal wäre. Das hat das Publikum verdient.

Wie gefällt es Ihnen in Oberhausen?

Ich mag Oberhausen sehr. Vor allem die Leute, sie sind sehr offen und herzlich. Für mich als Niederländerin ist das wichtig. Auch das Publikum ist aktiver dabei, es wird immer mitgelacht und geklatscht.

Haben Sie einen Lieblingsplatz in der Stadt?

Ich liebe den Kaisergarten. Ich gehe gerne spazieren und genieße die Natur. Besonders mag ich Teiche, das erinnert mich an zu Hause. Wenn das Wetter es erlaubt, bin ich gerne mittags draußen, bevor ich ins Theater gehe.

Gibt es Ähnlichkeiten in der Persönlichkeit zwischen Ihnen und der Hauptfigur?

Ja, schon. Deloris ist eine Frau, die erst im Laufe der Handlung realisiert, dass es mehr im Leben gibt als Glitzer und Glamour. Sie ist frech, aber immer ehrlich und hat ein warmes Herz. Diese Eigenschaften passen glaube ich auch zu mir. Auch ich realisiere immer, wie viel Glück ich habe mit so vielen wundervollen Menschen um mich herum – Freunde, Familie, Kolleginnen und Kollegen. Und auch ich habe lernen müssen,

dass es mehr gibt als Glitzer und Glamour.

Wann haben Sie den Film zum ersten Mal gesehen?

1992 – und ich habe ihn immer geliebt! Die Gesangs- und Tanzsequenzen habe ich mindestens 20 Mal gesehen. Der Film ist lustig und macht immer gute Laune.



SISTER ACT
Noch bis 12. Februar im Stage Metronom Theater
Tickets & Informationen unter:
01805-4444* oder www.musicals.de

*(0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)



Neue Räume im Europahaus:

GALERIE KIR WIEDER IN DER STADTMITTE

Es gibt sie wieder in der Stadtmittte von Oberhausen – die Galerie KiR! Knapp drei Jahre nachdem die „Kunstinitiative-Ruhr e.V.“ ihre Räume an der Stöckmannstraße aufgeben musste, eröffneten die KiR-Künstlerinnen und -Künstler jetzt ihr neues Domizil im Europahaus an der Elsässer Straße 21. Dank eines Zuschusses aus dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt NRW“ und monatelanger Eigenarbeit konnten die Räume eines ehemaligen Ladenlokals attraktiv gestaltet werden. KiR-Vorsitzender Winfried Baar strahlte bei der Eröffnungsfeier: „Heute bin ich glücklich und auch ein wenig stolz, dass wir hier gelandet sind – im Zentrum des kulturellen Dreiecks zwischen Theater, Ebertbad, Bert-Brecht-Haus und Gdanska.“ Geöffnet ist die Galerie KiR mittwochs und freitags von 16 bis 19 Uhr sowie sonntags von 15 bis 18 Uhr. Bis zum 30. November wird unter dem Titel „Farbe. Farbe. Farbe“ Malerei von Bernd Nöhre gezeigt.

2001 hatte Hilde Arlt-Kowski mit einer Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Ruhrgebietsstädten die Galerie KiR am Altmarkt eröffnet. In zehn Jahren wurden 130 Ausstellungen präsentiert. Höhepunkte waren gegenseitige Austauschprogramme mit Künstlern aus Danzig, Paris, Priština (Kosovo) und der Sezession Nordwest (Wilhelmshaven). Darüber hinaus gab es in der Galerie KiR Malkurse mit Kindern und Jugendlichen, Lesungen und Diskussionsrunden über Kunst, Performance, Theater und Tanz.

Ende 2011 mussten die KiR-Künstler aus finanziellen Gründen ihre Galerie am Altmarkt aufgeben. „Im Gdanska fanden wir zum Glück Asyl“, schmunzelt Hildegard Hugo, 2. KiR-Vorsitzende. Unter dem Namen „Obtisch“ traf man sich zum Künstlerstammtisch, organisierte Ausstellungen. Doch der Wunsch nach eigenen, kunstspezifischen Räumen blieb immer.

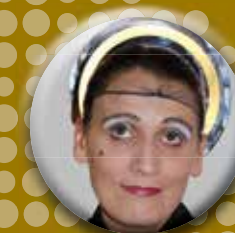
Zwölf Künstlerinnen und Künstler sind derzeit der Kunstinitiative Ruhr angeschlossen: Hilde Arlt-Kowski, Gitti Auler, Winfried Baar, Dagmar Gärtner, Frank Gebauer, Sibylle von Guionneau, Hildegard Hugo, Jörg-Dieter Jüttner, Edith Kreth-Finkeissen, Brigitte Scholz sowie Gisela Kirsch-Thürmer und Dr. Wilfried Thürmer. Die Ausstellungen im „Gdanska“ wird KiR fortsetzen, bis zum 30. November sind die Arbeiten des Fotografen Darius Dudek zum Thema „Licht und Architektur“ zu sehen. Ab dem 7. Dezember zeigen die KiR-Künstler dann in ihrer neuen Galerie und im „Gdanska“ Arbeiten zum Thema „Alles nur geklaut?“.

Einen Wunsch hat Hildegard Hugo: „Der Verein ist gemeinnützig und würde sich über Spenden sehr freuen, zum Beispiel für neue Austauschprogramme oder die Anschaffung eines gebrauchten Klaviers.“

Galerie Kir
Elsässer Str. 21
46045 Oberhausen
www.kir-oberhausen.de
H Oberhausen Hbf., SB-Linien, 112 u. 976

Engelchen & Bengelchen

Ein eiliger Abend mit La Signora und Gästen



Moderation und Krippenspiel La Signora
Die Gäste Muttis Kinder, Twin Spin, Daphne Deluxe, Matthias Reuter

Termine 29.11. + 30.11., 04.12. - 07.12., 01.12. - 14.12., 18.12. - 21.12.2014

www.ebertbad.de



ebertbad



Oh! *gutes leben*

Konditoreimuseum in Sterkrade eröffnet

EINE BESONDERE

„Zuckertüte“



Ein schöner Brauch für Schulanfänger am Tag ihrer Einschulung ist eine möglichst gut gefüllte Zuckertüte. Eine ganz großartige „Zuckertüte“ ist nun in Form eines liebevoll eingerichteten Konditoreimuseums an der Holtener Straße 126 in Sterkrade entstanden. Direkt gegenüber der von seiner Ehefrau geführten, traditionsreichen Bäckerei und Konditorei Walbrodt hat Helmut Walbrodt (69), der bis zu seiner Pensionierung als Handwerksmeister im Schuldienst an der Hans-Sachs-Berufsschule den Nachwuchs im Bäckerei- und Konditoreihandwerk ausbildete, jetzt seinen Lebenstraum verwirklicht. In sechsjähriger Fleißarbeit ist aus den Räumen eines ehemaligen Fitnessstudios die „Zuckertüte“ geworden.

Dass ein Konditor bei seiner Arbeit viele Hilfsgeräte benötigt, wird in der 1. Etage deutlich, die behindertengerecht mit einem Aufzug zu erreichen ist. Hier findet sich alles, was das Herz eines Konditors höherschlagen lässt: Schokoladen-Überziehmaschine, Baumkuchen-Maschine mit Gasbrenner, Sahne-Bläser mit Kühlung, Spekulatius-Maschine, Schokoladen- und Oster-Gießformen aus Metall und Kunststoff, Marzipan-Ausdruckformen, Austrageboxen für Torten, Waffeleisen, Mohn- und Getreidemühle, Apfel-Schälmaschine,

Einkochkessel, Kaffeeröster, Dosen-Schließmaschine, Waagen für Pralinen und Marzipan, Butterfass, Butter-schleuder und, und, und... Einige der

„Das Museum hilft, den Beruf des Konditors darzustellen“

„Das Museum soll helfen, den Beruf des Konditors künftig besser darstellen zu können“, so Helmut Walbrodt über sein außergewöhnliches Engagement. Schon über Jahrzehnte hat Helmut Walbrodt, „fast schon süchtig“, die Exponate für sein Museum gesammelt und an den verschiedensten Orten zwischengelagert. Im Erdgeschoss hat er jetzt eine Backstube mit funktionsfähigen Öfen und Maschinen eingerichtet, denn für ein lebendiges Museum ist es ihm wichtig, hier künftig auch Kurse anbieten zu können und Vorführungen über Eis, Gebäck, Marzipan oder Schokolade.

„Schätzken“ von Helmut Walbrodt sind über 100 Jahre alt. Präsentiert werden natürlich auch die diversen Zutaten, die ein Konditor braucht. Und „Vater Walbrodt's heiliges Marzipan-Werkzeug“ hat natürlich einen Ehrenplatz bekommen. Künftig möchte Helmut Walbrodt in seinem Museum auch die Geschichte des Oberhausener Konditoren-Handwerks anhand von Firmenchroniken dokumentieren.

Geöffnet ist das Museum „Zuckertüte“ dienstags, donnerstags, samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr (Eintritt 5 Euro, Kinder 3 Euro, Gruppen ab 8 Personen: Erwachsene 4 Euro/ Kinder 2,50 Euro).

Infos über Kurse: Im Schaukasten vor dem Museum und auf Anfrage unter Tel. 0208 / 6217 8715

Konditoreimuseum „Zuckertüte“
Holtener Straße 126
46149 Oberhausen



Küchen auf 3 Etagen

Horstmann

Seit 1898

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

DIE LIFESTYLE-KÜCHE...

NEUHEIT
2015

7.998,-

VOLLSERVICEPREIS*

SIEMENS

Lifestyle Wohn-Küche. Echtlack-Fronten Weiß und Papyrusgrau mit Akzenten in Smaragd. Küchenmaß: 480+243 cm. *Im Preis enthalten sind SIEMENS Elektrogeräte: SIEMENS Edelstahl-Backofen (A) · SIEMENS Glaskeramik-Kochfeld · SIEMENS Edelstahl-Dunsteise · SIEMENS Einbaukühlschrank (A+) · SIEMENS Geschirrspüler (A+) · Edelstahl-Einbauspüle. Inklusive Lieferung und Montage 7.998,-.



Mario, Christa und Herbert Behmer, Turan Kizilcay, Jasmin Jost, Martin Driever & Bernd Blase

Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

- über 50 Küchen auf 3 Etagen
- Design · Familie · Landhaus · Preiswert
- seit 116 Jahren in Oberhausen
- Fachberatung durch Spezialisten
- erfahrene Küchenmonteure
- günstig durch Großeinkauf

Küchenzeile. Fronten in Lack-Laminat Weiß und Lemon Hochglanz. Küchenmaß: 360 cm. *Im Preis enthalten sind hochwertige Marken-Elektrogeräte: Edelstahl-Backofen (A) · Glaskeramik-Kochfeld · Flachschirmhaube · Einbaukühlschrank (A+) · Geschirrspüler (A+) · Edelstahl-Einbauspüle. Nischenglas gegen geringen Mehrpreis lieferbar. Inklusive Lieferung und Montage 2.998,-.



2.998,-

VOLLSERVICEPREIS*

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN

TEL.: 02 08 / 66 83 19 FAX: 02 08 / 66 49 68 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG-FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 16.00 UHR TERMINE GERNE AUCH AUSSERHALB UNSERER ÖFFNUNGSZEITEN



*Senioren-Sicherheitsberater
geben Tipps*

VORSICHT VOR TASCHENDIEBEN!

Die Tage werden immer kürzer, es wird schnell dunkel. Weihnachtsmärkte und andere Veranstaltungen sind in der Vorweihnachtszeit beliebt, locken aber verstärkt auch Taschendiebe mit ihren Tricks an (u. a. Rempel-, Geldwechsel-, Stadtplan-, Beschmutzer-, Bettel- oder Drängel-Trick). Tipps, wie man sich vor diesen unangenehmen Zeitgenossen schützen kann, geben die Senioren-Sicherheitsberater der Polizei und der Stadt Oberhausen:

- Möglichst keine Handtasche tragen; wenn eine Tasche dennoch unverzichtbar ist, wenig einpacken, am besten nur eine einfache Geldbörse mit Kleingeld („Brötchengeld“). Die Tasche vorne tragen, die Hand daraufhalten, Reißverschlüsse zumachen, Umschlagklappe zum Körper, beim Bücken Tasche nicht nach hinten schieben.
- Männer sollten ihre Geldbörse in der vorderen Hosentasche aufbewahren oder das Geld am Körper tragen, verteilt auf verschiedene Taschen.

➤ Rucksäcke im Gedränge möglichst vorne tragen. Auch hier gilt: Keine Wertgegenstände darin aufbewahren.

➤ Keine Handtasche oder Wertgegenstände in Körben von Rollatoren lassen!

Wenn doch ein Schadensfall eingetreten ist: Karten unter der Zentralnummer 116 116 sperren lassen, Polizei unter 110 anrufen, Hausbank informieren und falls ein Schlüssel gestohlen wurde, sofort die Nachbarn oder die Polizei anrufen.

ANZEIGE

Das neue BERO wird der Hammer.

Sehen Sie selbst! GROSSE BAUSTELLEN-PARTY am 30. November verkaufsoffener Sonntag ab 13 Uhr. Mehr auf www.bero-news.de

BERO
EINKAUFSZENTRUM

ACHTUNG!
 Noch bis zum 20.12.2014
 suchen wir das
BERO-GESICHT-2015.
 Bewerbungen auf
www.wg-bero.de/bero-gesicht-2015.htm. Wer
 also Lust und Zeit hat, das
BERO-GESICHT-2015
 zu werden, bewirbt sich
 mit seinem besten Foto.

BERO
EINKAUFSZENTRUM



HILFE IN DER NOT

1.250 Menschen nutzen die Angebote der Oberhausener Tafel. Beim wöchentlichen Mittagessen kommen Menschen aus 50 Nationen zusammen und ins Gespräch.



Es ist noch nicht 11 Uhr, da ist der Innenhof der Kirche „Heilige Familie“ schon voller Menschen. Heute haben sie Glück. Der Himmel ist blau. Einige sitzen auf Klappstühlen, lassen sich die Herbstsonne ins Gesicht scheinen. Fast ist es idyllisch. Aber es gibt auch andere Tage. Dunkle. Kalte. Nasse. Tage, an denen man lieber nicht stundenlang vor einer Tür ausharrt und hofft, endlich ins Warme zu dürfen. Dorthin, wo warmes Essen und heißer Kaffee warten. Doch wer hierher kommt, der hat keine Wahl. Der hat Not.

Um 12 Uhr öffnet die Oberhausener Tafel jeden Montag, Mittwoch und Freitag die Tür der umfunktionierten Kirche an der Gustavstraße. Wer bedürftig ist, bekommt hier eine warme Mahlzeit,

Kuchen und Kaffee für eine Selbstbeteiligung von 50 Cent. Bedürftig heißt: Das Geld – meist Sozialhilfe oder Hartz IV – reicht zum Leben, für mehr nicht.

Im Vorraum der Kirche klappern Teller, Stimmengewusel ist zu hören. Menschen aus 50 Nationalitäten kommen her, manche bringen ihre Kinder mit. Es ist wie in jedem Restaurant.

Nach dem Essen geht es weiter: Neben einer kleinen Bibliothek stehen vollgeladene Tische: die Lebensmittelausgabe. Ob Kartoffelmann oder Obstfrau – jeder der 100 Helfer hat seine Aufgabe. Die meisten Helfer packen seit vielen Jahren mit an.

Renate Feierabend (77) ist so eine. Seit zwölf Jahren ist sie dabei. Lange war sie Gruppenleiterin, heute verteilt sie Frischwaren. Joghurt, Wurst, Fruchtdrinks – was die Geschäfte abzugeben haben. Zu vielen Kunden hat sie ein

gutes Verhältnis: „Ich habe schon oft selbst gebackene Plätzchen bekommen.“

60 bis 80 Geschäfte fahren die vier Autos der Tafel montags, mittwochs, donnerstags und freitags an. Am Liefereingang der Kirche werden die Lebensmittel begutachtet. Abgelaufene Ware kommt in den Müll, der Rest wird verteilt. So wachsen die Berge auf den Tischen von 8 bis 12 Uhr stetig an.

Seit knapp sieben Jahren nutzt Kerstin Krieger (43) das Tafel-Angebot. So manche Stunde hat sie schon vor der Tür gefroren, doch sie nimmt es in Kauf. Ihre Kinder essen gerne frisches Obst und Gemüse. Im Geschäft ist Krieger das oft zu teuer. Für sie hat die Tafel auch einen menschlichen Wert. In der Warteschlange hat sie Menschen kennengelernt, mit denen sie sich austauschen kann. Das Gefühl, nicht allein zu sein, macht ihre Not nicht vergessen, aber vielleicht erträglicher.



Helferin Renate Feierabend



Josef Stemper, Vorsitzender der Oberhausener Tafel

TONNENWEISE HILFE

Gegründet wurde die Oberhausener Tafel im September 2001 als Projekt der Agenda21 im Diakonischen Werk des Kirchenkreises Oberhausen. Seit September 2007 ist die Tafel in der Kirche „Heilige Familie“ an der Buschhausener Straße zu finden. In die Übernahme der Kirche investierte die Tafel 50.000 Euro.

15 Tonnen Lebensmittel verteilt die Tafel wöchentlich, rund zwei Tonnen pro Tag.

Zählte der Verein in den Anfangsjahren zwischen 150 und 200 Kunden, sind es heute rund 1.250. Plus deren Familien kommt Vorsitzender Josef Stemper auf 2.600 Kunden. Stemper führt den Zuwachs unter anderem auf die gestiegene Zahl der Flüchtlinge zurück.

Ein Ende der Fahnenstange, sagt er, sei nicht absehbar. Die Tafel sei bei dem steigenden Bedarf nach wie vor auf Spenden angewiesen.



Angesagt bei Mädchen:

DORK DIARIES

Was die Reihe „Gregs Tagebuch“ für Jungs ist, ist Dork Diaries für Mädchen ab 9 Jahren. Ein Comic-Roman, lustig und spannend zugleich. Nikki kommt auf eine neue Schule, lernt dort neue Freundinnen kennen und verliebt sich in Brandon. Sie gründen eine Band namens „Ehrlich gesagt, ich habe keine Ahnung“. Nikki nennt sich selber einen Dork, ist tollpatschig und hat lauter verrückte Ideen. Sie wird ständig von der „Zicke“ Mackenzie geärgert.

Witzig sind vor allem die vielen Bilder, die Nikki in ihr Tagebuch zeichnet. Soeben ist der siebte Band erschienen: „Nikkis (nicht ganz so) schillernde Filmkarriere“. Darin bekommt sie ihre eigene Realityshow und den ersten großen Auftritt mit ihrer Band.

Eine Empfehlung der Buchhandlung Blohm im BERO-Zentrum, in der die Schmöcker u.a. erhältlich sind.

Dork Diaries
Von Rachel
Renée Russell
Egmont
Schneiderrbuch
Je 12,99 €



Breites Angebot für Kinder und Jugendliche von fünf bis 18 Jahren

Ludwig Galerie

„LUDWIG CHARTS“ FÜHREN JUNGE MENSCHEN AN DAS MUSEUM HERAN

Seit gut einem Jahr ist die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen Partner im Projekt „Von uns – für uns! Die Museen unserer Stadt entdeckt“. Mit ihrer Idee der „Ludwig Charts“ sicherten sich Ursula Bendorf-Depenbrock, Leiterin der Mal- schule und Artothek, und Kunsthistorikerin Sabine Falkenbach bis Dezember 2015 die volle Förderung durch den Deutschen Museumsbund. Ziel der „Ludwig Charts“ ist es, speziell junge Leute im Alter von fünf bis 18 Jahren aus Oberhausen ans Museum heranzuführen und dieses zum selbstverständlichen Bestandteil ihrer Lebenswelt zu machen.

Mit jeder neuen Ausstellung in der Ludwig Galerie startet eine neue Staffel der „Ludwig Charts“. Im Rahmen der Ausstellung „Streich auf Streich – 150 Jahre deutschsprachige Comics seit Max und Moritz“ läuft derzeit die vierte von insgesamt sieben. Das Konzept: Kinder und Jugendliche melden sich freiwillig als sogenannte Peer-Teamer, erkunden die Ludwig Galerie und befassen sich intensiv mit der jeweiligen Ausstellung. Dann einigen sie sich später in der Gruppe auf eine Auswahl von zehn Werken, den Top 10.

In der Vorbereitungsphase erhalten die Peer-Teamer außerdem Coachings, die sie für die anschließende Präsentation der Top 10 vor Freunden und Verwandten, Mitschülern und Museumsbesuchern fit machen. Dazu gehören Körper- und Sprechtrainings mit der freien Theaterregisseurin Barbara Grubenbecher ebenso wie mediale Workshops bei Kevin Casper

vom Presseclub Oberhausen und dem Fotografen Axel J. Scherer. Die anlässlich „Streich auf Streich“ laufende aktuelle Staffel ist bereits die dritte Kooperation mit der „Kulturschule“ Hauptschule Alstaden. Dort hat sich das Projekt herumgesprochen: „Meine Freunde haben mir das empfohlen“, sagt Kelly, die nun als Peer-Teamerin mit dabei ist, „da hab’ ich mir gedacht, ja, warum nicht? Schloss hört sich komisch an, aber man weiß ja nie, was dahintersteckt.“ Gemeinsam mit weiteren acht Peer-Teamern beschäftigt sie sich gegenwärtig intensiv mit „Streich auf Streich“. Die Top 10 dieser Ausstellung sind dann vom 16. bis 18. Januar 2015 in der Artothek für alle Museums Gäste zu sehen, dazu gibt’s eine Mitmachaktion mit Chartkarten und Bildstickern.



Ludwig Galerie
Konrad-Adenauer-Allee 46
46049 Oberhausen
www.ludwiggalerie.de
H Schloss Oberhausen,
Linien 956 u. 966



RZO-Geschäftsführer Michael Stanislawski berät Michael Smykacz

Das Reha-Zentrum Oberhausen machte RWO-Angreifer Michael Smykacz wieder fit

3 PHASEN ZUM COMEBACK

Den 11. Juli 2014 würde Michael Smykacz am liebsten aus seinem Gedächtnis streichen. Es sind nur noch wenige Wochen bis zum Regionalliga-Saisonbeginn, da knickt der Angreifer des SC Rot-Weiß Oberhausen im Training ohne gegnerische Einwirkung um. Diagnose: Mittelfußbruch links! Drei Tage nach dem Unfall wird das Stürmertalent operiert, eine Titanplatte wird zur Stabilisierung eingesetzt.

Bereits kurz darauf begab sich Smykacz in die kompetenten Hände des Reha-Zentrums Oberhausen (RZO). „Wir setzen bei unseren Patienten auf das 3-Phasen-System“, erläutert RZO Geschäftsführer Michael Stanislawski.

Die Akutphase (1) ist durch eine Funktionsanalyse und Festlegung des Therapiezieles gekennzeichnet. Daher stand bei der physiotherapeutischen Behandlung des Sprunggelenks die Wiederherstellung der Beweglichkeit und Schmerzlinderung im Vordergrund. Zur Reduzierung der Schwellung kamen zu-

sätzlich Lymphdrainage und Kältetherapie zum Einsatz. Nach dem Erreichen der gesetzten Therapieziele schließt sich die Aufbauphase (2) mit der medizinischen Kräftigungstherapie, dem Herz-Kreislauf-, Koordinations- und Muskelaufbautraining an. „Hier bauen wir Kraft, Koordination und muskuläre Stabilität auf“, sagt RZO-Physiotherapeut Alperen Doganci. Sonderfall bei Smykacz: Für den jungen Fußballer fand ein Teil der Aufbauphase direkt auf dem Trainingsplatz mit dem Ex-Fußballprofi und heutigen RZO-Rehatrainer Christian Dondera statt.

Den Abschluss des 3-Phasen-Modells bildet die Erhaltungsphase (3) zur langfristigen Sicherung der Therapie- und Trainingserfolgs durch computerge- stütztes Gerätetraining und präventive Komplexmaßnahmen. Das erfolgreiche Behandlungskonzept ermöglichte Michael Smykacz, nur drei Monate nach seiner Verletzung ohne jegliche Beschwerden wieder bei einem Punktspiel auf dem Platz zu stehen.



Seit 1995 unterstützt das Reha-Zentrum Oberhausen - mit aktuell 150 Mitarbeitern an sieben Standorten - Patienten nach Unfällen, Operationen und Erkrankungen des Bewegungsapparates dabei, ihre Gesundheit wohnortnah wiederzuerlangen. Das Leistungsangebot umfasst das komplette therapeutische Spektrum und reicht von der stationären und ambulanten therapeutischen Versorgung in der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie (Erwachsene u.

Kinder) über die ambulante, orthopädische Rehabilitation bis hin zu Reha-Sportangeboten. Wer darüber hinaus präventiv und erhaltend trainieren möchte und individuelle und intensive Betreuung wünscht, ist in dem angeschlossenen medizinisch orientierten Fitness-Studio und Kompetenzzentrum für Wirbelsäulentherapie in den besten Händen. Der Standort in Sterkrade (Physiotherapie, medizinische Fitness, Reha-Sport) eröffnete nach Umbau und Renovierung neu.



REHA-ZENTRUM OBERHAUSEN
Robert-Koch-Straße 19
46145 Oberhausen
Tel: 0208 695-400
praevention@clemenshospitale.de



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford: Voller Spaß voraus.

FORD KA COOL&SOUND EDITION

Start-Stopp-System, Klimaanlage, 14"-Leichtmetallräder, Audiosystem Radio-CD mit AUX-Eingang, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Fensterheber vorn elektrisch, ABS, Bordcomputer, Frontairbags, Winterpaket, u.v.m.

Bei uns für
€ 8.790,-¹

Sie sparen 3.070,- €
Neupreis ²11.860,- €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Ka: 5,8 (Innerorts), 4,4 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 115 g/km (kombiniert), Tageszulassung 10 km.

**autohaus
BERNDS**
... mit Rat und Tat parat!

Autohaus
Berns GmbH
Zum Aquarium 8
46047 Oberhausen
Tel.: 0208/891919
www.bernds.com

Autohaus
Berns GmbH
Oberer Hilding 34
46562 Voerde
Tel.: 02855/9299-0
www.bernds.com

Autohaus
Berns GmbH
Konr.-Aden.-Ring 25
47167 Duisburg
Tel.: 0203/55584-0
www.bernds.com

Autohaus
Berns GmbH
Am Pfauenzehnt 15
46539 Dinslaken
Tel.: 02064/4466-0
www.bernds.com

¹Privatkundenangebot gilt für einen Ford Ka Cool&Sound Edition 1,2-l-Ti-VCT-Motor 51 kW (69 PS) (Start-Stopp-System) inkl. Überführungskosten 750,- € ²UPE 11.110,- € zzgl. Überführungskosten 750,- € entspricht Neupreis 11.860,- €



Haben schon mal die
Trikots getauscht:
Fireballs-Abteilungs-
leiter Stavros Avgerinos und Piranhas-
Vorsitzende Martina
Cornelißen

ROLLEN STATT KUFEN

Die OGM GmbH lässt die ehemalige Eislaufhalle am Revierpark Vonderort zur Skaterhockey-Halle umbauen. Fireballs und Piranhas fusionieren zu Miners.

Schlittschuhe sind out, Inliner sind in. Das gilt zumindest für die ehemalige, zuletzt leerstehende Eislaufhalle am Revierpark Vonderort. Wo vor einigen Jahren noch Kufen über das Eis flitzten, entsteht nun die neue Heimat des Oberhausener Skaterhockeys. Sehr zur Freude der Oberhausener Vertreter in dieser Sportart. Erste Konsequenz: Die Fireballs Sterkrade und die Piranhas Oberhausen, die bislang getrennte Wege gingen, schließen sich unter dem Dach des SC Buschhausen zusammen und nennen sich nun Miners Oberhausen.

„Die Chance auf eine Skaterhockey-Spielfläche in Oberhausen war nur unter der Voraussetzung gegeben, dass Fireballs und Piranhas sie beide nutzen“, begründet der bisherige Fireballs-Abteilungsleiter Stavros Avgerinos die Fusion. „Nach einigen sehr konstruktiven Gesprächen haben wir gemerkt, dass sich alles viel einfacher koordinieren lässt, wenn aus zwei Abteilungen eine wird und nicht jeder sein eigenes Süppchen kocht.“ Die Mitglieder wurden in den Prozess eingebunden und nutzten diese Möglichkeit auch. So gingen alleine 70 Namensvorschläge für die neue gemeinsame Abteilung bei den Verantwortlichen ein.

Weitere Vorteile durch die Fusion liegen auf der Hand: „Als ein gemeinsamer Verein fällt es uns leichter, das gesamte Angebot abzu-

decken, sodass alle Spieler, egal ob alt oder jung, ob leistungsorientiert oder eher hobbymäßig unterwegs, eine Heimat bei uns finden“, sagt Markus Bothe, bislang 2. Vorsitzender bei den Piranhas. Auch hinsichtlich der Sponsorenakquise dürfte sich der Zusammenschluss als Pluspunkt erweisen.

Maßgeblich beteiligt an der Realisierung des Projekts waren selbstverständlich auch die Stadt und die Oberhausener Gebäudemanagement GmbH (OGM), die die Halle gekauft hat und nun an die Stadt vermietet. Als Vater der neuen Vonderorter Skaterhockey-Halle gilt der im letzten Jahr verstorbene ehemalige Osterfelder Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Pflugbeil.

Ob die Halle künftig nach Pflugbeil benannt wird, ist noch nicht entschieden. „Die umgebaute Halle bedeutet eine weitere Aufwertung der Oberhausener Sportstättenlandschaft“, freut sich auch der städtische Fachbereichsleiter Hans-Bernd Reuschenbach. „Sie erhält einen Spezialboden für Rollensport und neben dem Spielfeld auch noch eine Trainingsfläche. Vergleichbare Hallen gibt es in Deutschland nicht viele.“ Ein weiterer positiver Aspekt: Die Böden anderer Sporthallen werden zukünftig durch die Rollen nicht mehr beschädigt.

Es kommt etwas ins Rollen am Revierpark Vonderort!

FERTIGSTELLUNG NOCH 2014

Geplant ist die Fertigstellung der Umbaumaßnahmen noch in diesem Jahr. Bereits im Februar 2015 beginnt der Ligabetrieb für die Miners Oberhausen. Ebenfalls genutzt werden soll die Halle durch die Tackenberg Tigers, eine Hobbymannschaft der DJK SG Tackenberg, und durch den Schulsport, sofern er auf Rollen stattfindet. Geplant sind auch öffentliche Laufzeiten.





Baby one more time: US-Popstar Britney Spears gab im CentrO den Startschuss für den Europa-Verkauf ihrer neuen Dessous-Linie



Das größte Weihnachtsgeschenk Oberhausens ist bei Uhren Schmiemann zu bestaunen – sehr zur Freude von Inhaber Axel Schmiemann (l.) und Mario Hochmuth (Deko Partner), der sich ums „Einpacken“ gekümmert hat



Evelyn Köster (2. v. l.) gewann beim Bilderrätsel in der letzten Oh!-Ausgabe einen hochwertigen Samsonite-Trolley. Ilka Nitschke, Jutta Volpert aus dem „Koffer-direkt-Team“ und Oh!-Redakteur Helmut Kawohl (TMO GmbH) gratulierten



Apostolos Tsalastras (Stadtkämmerer), Nyassa Alberta (Hauptdarstellerin „Sister Act“), Klaus Wehling (Oberbürgermeister), Uschi Neuss (Stage Geschäftsführerin Deutschland), Oliver Scheytt (Kulturmanager) und Annika Bruhns (Musical-Star) beim Jahresempfang der Stage Entertainment GmbH



Immer wieder ein Grund zum Strahlen: die Modenschauen in der Sterkrader Boutique Lantermann



Starke Bühnenshow: die Band „Captain Disko“ beim evo-Musikspektakel „Rockt das Bad!“ im Ebertbad



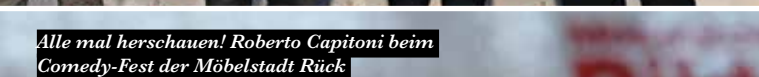
Thomas Meertz freut sich auf seine neue Aufgabe als Leiter der AOK Regionaldirektion Duisburg-Oberhausen



Mehr als ein Geheimtipp: Marita Lorenz, ehemalige Geliebte Fidel Castros und frühere CIA-Agentin, mit dem Oh!-Kalender 2015



Füllte zwei Tage in Folge die König-Pilsener-Arena und erhielt dafür den „Sold-out-Award“: Schlagerstar Helene Fischer (2. v. r.) mit Daniela Storck (König-Pilsener-Arena), David Keller (Sammel Concerts) und Johannes Partow (König-Pilsener-Arena) (v. l.)



Alle mal herschauen! Roberto Caproni beim Comedy-Fest der Möbelstadt Rück



Nicht nur Musiker und Extremsportler Joey Kelly war begeistert von der atemberaubenden Show des Circus „Flic Flac“



Weltstars im Treppenhaus bei radio NRW: U2 mit Frontmann Bono (r.) spielten ein exklusives Akustik-Konzert in Oberhausen



SOH!CIETY-TALK

Society-Experte Bela Kubick weiß mehr:

Wo sind eigentlich Papst Franziskus, Jogi Löw und Mick Jagger in unserer Society-Bilderstrecke? Ich bin doch etwas enttäuscht, dass sich keiner der drei in Oberhausen hat blicken lassen. Nee, jetzt mal Spaß beiseite: Eine solche Promi-Dichte wie bei dieser Ausgabe hatten wir, glaube ich, noch nie. Außer Franziskus, Löw und Jagger vermisste ich eigentlich überhaupt keinen. Da kommt Popsternchen Britney „one more time“ Spears über den Teich gejetet, um im CentrO beim Verkaufsstart ihrer Dessous-Kollektion dabei zu sein, da lockt Helene Fischer an zwei Tagen hintereinander insgesamt mehr als 20.000 Menschen in die Arena und da

packen U2 als eine der berühmtesten Bands der Welt im Treppenhaus (!) bei radio NRW die Akustikgitarren aus. Da kann ich nur den Daumen heben – wie Joey Kelly bei der umjubelten Premiere des spektakulären Circus Flic Flac. Und wer weiß: Vielleicht schauen der Papst, der Bundestrainer und Mr. Rolling Stones demnächst auch in Oberhausen vorbei. Gucken Sie beim nächsten Mal besser an dieser Stelle wieder nach, bevor Sie's verpassen!

Bela Kubick



SVI – Der Immobilienmakler Ihrer Stadtparkasse Oberhausen.
Tel. (0208) 834-3781 · www.s-vi.de

Sparkassen-Versicherungs- und Immobilien-Vermittlungs GmbH Oberhausen
Wörthstraße 12 · 46045 Oberhausen



SIE WOLLEN MEHR SEHEN?

www.oh-stadtmagazin.de zeigt alle Fotos und noch mehr Aktuelles!

TICKETSHOP OBERHAUSEN

Sparen Sie 5,- € mit unserem Rabattheft

RUHR.VISITORCENTER Oberhausen am Centro Promenade 77, 46047 Oberhausen Mo-Sa: 10-18 Uhr

RUHR.INFOLOUNGE Oberhausen am Hbf Willy-Brandt-Platz 2, 46045 Oberhausen Mo-Fr: 10-18 Uhr

Tickethotline: 0208/82457-0

TOURIST INFORMATION

November

21

FREITAG

- Simone Solga**
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Kuersche & member of Fury in the Slaughterhouse
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Pressure Air Festival
mit Dyse, The Hirsch Effekt, Neume & Klotzs, Drucklufthaus, 20 Uhr

North Sea Gas
Folkband aus Edinburgh, Konzert, Fabrik K 14 (Lothringer Str. 64), 20 Uhr

Six Comm/Schrägemusik
Konzert, Kulttempel Mülheimer Str., 20 Uhr

Abba Dancing Fever
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (auch Sa., 22. Nov.)

Richard Bargel & Dead Slow Stampede
Gitarrissimo-Konzert, Gdanska (Altmarkt), 21 Uhr

November

22

SAMSTAG

Stadt-Kinderprinzenkürung
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 15 Uhr

- Der Räuber Hotzenplotz**
Kinderstück, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr (weitere Termine: jeden Samstag bis 20. Dez. um 15 Uhr!)

Die Abenteuer des kleinen Muck
Kindertheater der Kleinstädter-Bühne, Bürgersaal Lito-Palast, Finanzstr. 1, 16 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald... (Premiere!)
Kinderstück, Theater Oberhau-sen, 18 Uhr

Das Käthchen von Heilbronn
Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Die Gloria-Kaballes-Show
Komödie, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 19.30 Uhr

- Orphans of Rock**
Ruhrpottrock, „Narrenstube“, Steinbrinkstr. 145, 19.30 Uhr

Höhner – mach laut!
Konzert, Turbinenhalle 2, Mülheimer Str., 20 Uhr

Ass-Dur
Musik-Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Pressure Air Festival
mit John Coffey, Tim Vantol + Band, The Dead Lovers & Dead Beat Boogies, Drucklufthaus, 20 Uhr

November

23

SONNTAG

- Früher Zentrallager der GHH, heute Sammlungsmagazin des LVR-Industriemuseums**
Führung durch den Peter-Beh-rens-Bau, Essener Str., 14.30 Uhr (Anmeldung unter Tel. 02234 / 9921555)

In einem tiefen, dunklen Wald...
Kinderstück ab 6 J., Theater Oberhausen, 15 Uhr

Kein Gutenachtkuss für Giraffen?
Kinderstück ab 3 J., Theater Oberhausen/Malersaal, 15 Uhr

Schneeweisschen und Rosenrot
Kinderstück, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr

Was Sie schon immer über Weih-nachten wissen wollten
Theater an der Niebuhrg, 18 Uhr (weitere Termine bis 21. Dezember!)

Glenn Miller Orchestra
König-Pilsener-Arena, 19 Uhr

Springmaus
Improvisationstheater, Ebertbad, 19 Uhr

November

24

MONTAG

Philip Simon
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

November

25

DIENSTAG

9. Oberhausener Weihnachtswald
Eröffnung auf der Veranstal-tungsbühne am Altmarkt, 17 Uhr (täglich bis 23. Dez.)

Schneewittchen & die 7 Zwerge
Märchenstück der Theatergrup-pe St. Bernardus, Aula Grund-schule am Siedlerweg 30, 18 Uhr (auch Mi., 26. Nov., 18 Uhr!)

Gold – Ein Tribute an ABBA
Konzert mit Nito Torres, Ebert-bad, 20 Uhr

November

26

MITTWOCH

Anarchie in Ruhrstadt
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr (auch Fr., 28. Nov., 19.30 Uhr)

Clueso
Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Barbara Kuster
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Machine Head
Konzert, Turbinenhalle 1, Mül-heimer Str., 20 Uhr

Singabend mit Anja Lerch
Congresscentrum Luise Albertz Oberhausen, 20 Uhr

Navel
Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

November

27

DONNERSTAG

Benefizkonzert des Lions-Hilfs-werks Oberhausen-Glückauf
mit dem Musikkorps der Bun-deswehr und Mike's Discovery Jazz Band, Congresscentrum Luise Albertz Oberhausen, ab 19 Uhr

Jimi Hendrix – Are You Experi-enced?
Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Jenke von Wilmsdorff „Wer wagt, gewinnt“
Lesung, Ebertbad, 20 Uhr

November

28

FREITAG

Gitarrissimo-Benefizkonzert
mit dem Essener Gitarren-Duo, Peter Kroll-Ploeger, Peter Driessen Band, Markus Kaiser u. Ulrich „Dylan“ Schneider, Fabrik K 14 (Lothringer Str.), 19 Uhr

Anarchie in Ruhrstadt
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

November

29

SAMSTAG

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. SV Rödinghausen
Fußball-Regionalliga West, Sta-dion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

Die Abenteuer des kleinen Muck
Kindertheater der Kleinstädter-Bühne, Bürgersaal Lito-Palast, Finanzstr. 1, 16 Uhr (auch So., 30. Nov., 16 Uhr!)

evo NBO vs. TV Saarlouis Royals
Damen-Basketball-Bundesliga, Willy-Jürissen-Halle, Sprungball 19 Uhr

So viel Zeit
Theater Oberhausen/Großes Haus, 19.30 Uhr

Purple Strangers/ NL Deep Purple-Tributeband,
Konzert, Crowded House Holten, Otto-Roelen-Str. 1, 19.30 Uhr

Sex, Drugs und Hexenschuss
Comedy, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 19.30 Uhr

Matthias Reim
Konzert, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Engelchen & Bengelchen
Ein eiliger Abend mit La Signora und Gästen, Ebertbad, 20 Uhr (weitere Termine bis 21. Dez.)

November

30

SONNTAG

„Kontraste“
Eröffnung einer Kunstausstel-lung v. Monika Dworok, Revier-park Vonderort (Freizeithaus), 11 Uhr (bis 8. Jan.)

ARTventMarkt
In Hostel Veritas, Essener Str. 259, 12 Uhr bis 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
Oberhausen City, Alstaden u. Lirich, 13 bis 18 Uhr

„Ihr Heiden! Hört mich an!“
Lesung von und mit Ralf König im Rahmen der Comic-Schau „Streich auf Streich“, Ludwig Ga-lerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Der magische Buchladen
Kinderstück, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald...
Kinderstück, Theater Oberhau-sen, 15 u. 17 Uhr

Der kleine Wassermann
Kinderstück ab 4 J., Theater Oberhausen/Malersaal

Night of the Proms
Konzertabend mit u. a. Zucchero, Katie Melua u. dem Sinfonieor-chester Il Novecento, König-Pilsener-Arena, 18 Uhr

Sex, Drugs und Hexenschuss
Comedy, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 19.30 Uhr

Dezember

01

MONTAG

Hagen Rether
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

02

DIENSTAG

Jürgen B. Hausmann „Weihnachten“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Pohlmann „Zurück zu von selbst“
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Dezember

03

MITTWOCH

„Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr im Zweiten Weltkrieg“
Führung durch das Bunkermu-seum und die aktuelle Ausstel-lung; Knappenbunker Alte Heid, 18 Uhr (Eintritt frei!)

Gernot Hassknecht
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Ennio Morricone „50 Jahre Musik“
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Laura Stevenson & The Cans
Folk-, Country-, Rockkonzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Dezember

04

DONNERSTAG

Altenberger Tanztreff
mit Wolle u. Sängerin Peggy, Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Artothek „Leih dir Kunst“
Ludwig Galerie Schloss Oberhau-sen, 16 bis 20 Uhr

Lesabend mit Matthias Reuter und Gästen

2. Dez.

b.a.r., Theater, 20 Uhr, Eintritt frei!

Dezember

05

FREITAG

Vom Geist der Weihnacht
Familienmusical mit Jeanette Biedermann, König-Pilsener-Arena, 19 Uhr (auch Sa., 6. Dez., 15 u. 19 Uhr, sowie So., 7. Dez., 14 u. 18 Uhr)

So viel Zeit
Theater Oberhausen/Großes Haus, 19.30 Uhr

Hamlet for you
Komödie, AtelierTheater, Alt-markt/Gutenbergstr. 2, 19.30 Uhr

Oriental Jazz Night
mit Andreas Heuser, Jan Bierther, Fetih Ak & Jens Pollheide, Fabrik K 14, 20 Uhr

MIA. und Mieke Katz
Konzert, Resonanzwerk, Essener Str. 259, 20 Uhr

Dezember

06

SAMSTAG

Briefmarken-Großtauschtag
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 9 bis 14 Uhr

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. SC Verl
Fußball-Regionalliga West, Sta-dion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

Die Schneekönigin
Musical, Theater an der Nie-buhrg, 15 Uhr (weitere Termine bis 11. Dez.!)

Adventssingen mit der Senioren-kantorei und dem Kinderchor
Ev. Christuskirche, Nohlstr., 17 Uhr

Kreator
Konzert, Special Guests: Arch Enemy u. Sodom & Vader, Turbinenhalle 1, Mülheimer Str., 18 Uhr

Johann König
Kabarett, Congresscentrum Luise Albertz Oberhausen, 20 Uhr

Front 242
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 20 Uhr

Dezember

07

SONNTAG

Kinderspielzeugmarkt
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 10 bis 15 Uhr

Mit Jeanette Biedermann als Engel der Weihnacht

Das Musical für die ganze Familie

Vom Geist der Weihnacht

nach einer Erzählung von Charles Dickens

Familienpakete Jetzt attraktive Familienermäßigungen sichern!

05. - 07. Dez. 2014

König-Pilsener-Arena Oberhausen

(Theaterversion)

Tickets: 0208 - 82000 · 01806 - 10 10 11* 0209 - 14 77 999

www.vom-geist-der-weihnacht.de

BB PROMOTION

MyWay

Bild

WAZ

NRZ

HERD

ASPERIA

*0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf





UNSERE KUNDEN SIND ZUFRIEDEN!
WIE ZUFRIEDEN SIND SIE?
Ergebnis der Kundenbefragung
Bewertungsnote 1,6

Osterfeld | Gildenstr. 7 | 46117 Oberhausen | T. 0208 89 54 19
Sterkrade | Am kleinen Markt | 46145 Oberhausen | T. 0208 66 95 57

www.optik-giepen.de

Nachtschneeherz:
Ein Konzerthörstück
Sonntagsmatinee auf Burg Vondern mit Anja Bilabel (Rezitation) u. Verena Volkmer (Harfe), Arminstr. 64, 11 Uhr

Plätzchen, Pop und Weihnachtspunsch – die Spams warten aufs Christkind
Musik und warme Worte mit der Akustikkapelle Die Spams, AKA 103 der Ruhrwerkstatt, Akazi-enstr. 103, 16 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
im CentrO u. in Schmachtendorf 13 bis 18 Uhr

„Streich auf Streich“ – 150 Jahre deutschsprachige Comics seit Max und Moritz
Führung durch die Ausstellung mit Direktorin Dr. Christine Vogt, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald...
Kinderstück, Theater Oberhausen, 15 u. 17 Uhr

RuhrKunstSzene 2014 stromaufwärts – Finissage
Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr (Eintritt frei!)

Die Bremer Stadtmusikanten
Kinderstück, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr

Around The Christmas Tree
Emotions-Musicalshow, Bürgersaal Lito-Palast, Finanzstr. 1, 16 Uhr

Dezember

08

MONTAG

Glasblassing Quintett
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Garrett Klahn
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Dezember

09

DIENSTAG

Jochen Malmshheimer
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

10

MITTWOCH

Swing Around The Christmastree
Weihnachtliches Vorglühen mit Nito Torres, Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

11

DONNERSTAG

Cinderella – Das Popmusical
Congresscentrum Luise Albertz Oberhausen, 16 Uhr

„Talking In A Box“
Musik und Comics mit The Almost Three und Hendrik Dorgathen, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Improtheater: Die Buhrgeister
Theater an der Niebuhrg, 19 Uhr

Mickie Krause
Konzert, Turbinenhalle 2, Mülheimer Str., 20.30 Uhr

Neonschwarz
Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Dezember

12

FREITAG

Printenbuhrg
Gelände Theater an der Niebuhrg, 16 Uhr bis 20.30 Uhr (auch Sa., 13. Dez., 14 Uhr bis 20.30 Uhr u. So., 14. Dez., 11 bis 18 Uhr!)

Atmen (Premiere!)
Theater Oberhausen/Malersaal, 19.30 Uhr

Kairo
Rock- u. Indie-Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Dezember

13

SAMSTAG

Weihnachtsmarkt
am Kastell Holten, 13 bis 21 Uhr (auch So., 14. Dez. v. 11 bis 17 Uhr!)

Weihnachtskonzert der Ev. Sing-gemeinde
mit Solisten des Collegium musicum an der Ruhr, Christus-kirche, Nohlstr., 18 Uhr

evo NBO vs. TH Wohnbau Angels
Damen-Basketball-Bundesliga, Willy-Jürissen-Halle, Sprungball 19 Uhr

Dezember

14

SONNTAG

Schwerindustrie – leicht gemacht
Führung durch die Ausstellung „Schwerindustrie“ im LVR-Industriemuseum, Hansastr., 14.30 Uhr

„Du siehst die Weste, nicht das Herz“
Gedichte, Geschichten u. Lieder von Wilhelm Busch mit Jürgen Hinninghofen (Rezitation) und Bärbel Zobel (Gitarre), Kooperation mit dem Künstlerförderverein, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Rotkäppchen und der böse Wolf
Kinderstück, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald...
Kinderstück, Theater Oberhausen, 15 u. 17 Uhr

The Red Army Choir, Orchestra & Ballett
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Dezember

16

DIENSTAG

Diary of Dreams
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 19 Uhr

Let's Talk About Speck, Baby!
Weihnachtliches Vorglühen mit Nito Torres, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

17

MITTWOCH

Kai Magnus Sting
„Unter Weihnachtsmännern“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Singabend mit Anja Lerch
Congresscentrum Luise Albertz Oberhausen, 20 Uhr

Dezember

18

DONNERSTAG

Derde Verde
Indie-Rock aus Los Angeles, Konzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

Dezember

19

FREITAG

Oper légère – Don Giovanni – Wein, Weib und Gesang
Eine Stimme, ein Piano, eine Oper, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Superzeit
Gitarrissimo-Oldies-Konzert, Gdanska, 21 Uhr

Dezember

20

SAMSTAG

Der Räuber Hotzenplotz
Kinderstück, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr (auch So., 21. Dez., 15 Uhr!)

Heimspiel (Neuwerk)
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 20 Uhr

Superzeit
Konzert, Gdanska, 21 Uhr

Dezember

21

SONNTAG

„Frohe Weihnachten, kleiner Eisbär“
Stück des Wittener Kinder- u. Jugendtheaters (ab 3 J.), Revierpark Vonderort (Freizeithaus), 15 Uhr

In einem tiefen, dunklen Wald...
Kinderstück, Theater Oberhausen, 15 u. 17 Uhr

Dezember

22

MONTAG

Stoppok solo
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

23

DIENSTAG

„...und mein Vogel kann singen!“
Konzert mit Daniel Wiemer und Nito Torres, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember

26

FREITAG

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad-Eigenproduktion, 19 Uhr (weitere Termine bis 4. Jan. 2015)

Dezember

27

SAMSTAG

So viel Zeit
Theater Oberhausen/Großes Haus, 19.30 Uhr

„Punk im Pott“-Festival
Turbinenhalle, Mülheimer Str. (auch Sa., 28. Dez.)



ALLE TERMINE UND WEITERE INFOS AUCH ONLINE

oh-stadtmagazin.de

Dezember

28

SONNTAG

Schneeweißchen und Rosenrot
Kinderstück, AtelierTheater, Altmarkt/Gutenbergstr. 2, 15 Uhr

So viel Zeit
Theater Oberhausen, 18 Uhr

Dezember

29

MONTAG

9mm + Die Bonkers
Konzert, Kulttempel, Mülheimer Str., 20 Uhr

Dezember

31

MITTWOCH

Modelleisenbahn- u. Spielzeugmarkt
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 10 bis 15 Uhr

11. Deutsch-Polnische Familien-Silvesterparty
Altmarkt/Gdanska, 21 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Das Ebertbad-Kultstück zu Silvester, 20 Uhr

ANZEIGE



Das [Evangelische Krankenhaus Oberhausen](#) verfügt zur Versorgung der Patienten über 521 Betten mit 13 Fachabteilungen und sechs interdisziplinären Kompetenzzentren. Zum Wohle unserer Patienten sind unsere Mitarbeiter täglich rund um die Uhr im Einsatz.

UNSERE FACHABTEILUNGEN IM EKO.

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Chefarzt Prof. Dr. Heinz-Jochen Gassel
Sek. Susanne Giepen-Zilian, Tel. 0208/881-1111

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Chefarzt PD Dr. Peter Kiefer
Sek. Susanne Giepen-Zilian, Tel. 0208/881-1361

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Chefarzt Prof. Dr. Stephan Böhmer
Sek. Friederike Becker, Tel. 0208/881-4175

Klinik für Gefäßchirurgie, Endovaskuläre Chirurgie und Phlebologie
Chefarzt Dr. Holger Claßen
Sek. Iris Stratmann, Tel. 0208/881-1116

Klinik für Geriatrie
Chefarzt Dr. Xaver Sünkeler
Sek. Christel Hallerbach, Tel. 0208/881-1311

Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie
Chefarzt Dr. Andreas Blattner
Sek. Andrea Zahn, Tel. 0208/881-1211

Klinik für Onkologie
Chefarzt PD Dr. Jan Schröder
Sek. Andrea Zahn, Tel. 0208/881-1211

Klinik für Kardiologie und Angiologie
Kommissarische Leitung Dr. Mansour Al Ahmad
Sek. Mechthild Borzyskowski, Tel. 0208/881-3161

Klinik für Kinderchirurgie
Chefarzt Med. Dr. (TR) Bülent Engec
Sek. Ute Gulich, Tel. 0208/881-1251

Klinik für Kinder und Jugendliche
Chefarzt PD Dr. Peter Beyer
Sek. Susanne Ulrich, Tel. 0208/881-4221

Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Chefarzt Dr. Peter Rommelmann
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-1354

Department für Schulter und Ellenbogenchirurgie
Leitung Dr. Wilfried Abel
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-1355

Department für Unfallchirurgie
Leitung Dr. Richard Wolkersdorfer
Sek. Maren Westermann, Tel. 0208/881-1355

Klinik für Urologie
Chefarzt Prof. Dr. Klaus Höfner
Sek. Petra Feldkamp, Tel. 0208/881-1220

Interdisziplinäre Zentralambulanz (ZAMB)
Chefarzt Dr. Mathias Friebe
Sek. Ute Klaus, Tel. 0208/881-1295

Das [EKO](#) ist nach proCum Cert inkl. KTQ® zertifiziert und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen.





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Januar
02 **FREITAG**

Ehrlich Brothers
Magie-Show, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Januar
04 **SONNTAG**

CD- u. Schallplattenbörse
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 11 bis 17 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag
CentrO, Sterkrade u. Rück XXXL 13 bis 18 Uhr

Januar
08 **DONNERSTAG**

Altenberger Tanztreff
mit Wolle und Sängerin Peggy, Zentrum Altenberg, 15 Uhr

Januar
09 **FREITAG**

Die Verwandlung
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

KÖRPERWELTEN

der Tiere

7.11. - 25.2.

BOCHUM

Hermannshöhe 42, Nähe HBF

Sabaton
Metal-Konzert, Special Guests: Delain u. Battle Beast, Turbinen-halle 1, Mülheimer Str., 19.30 Uhr

Januar
10 **SAMSTAG**

Schiffsmodell-Ausstellung
Revierpark Vonderort (Freizeit-haus), 11 bis 18 Uhr
(auch So., 11. Jan.)

Januar
11 **SONNTAG**

„Streich auf Streich“ – 150 Jahre deutschsprachige Comics seit Max und Moritz
Führung durch die Ausstellung mit Direktorin Dr. Christine Vogt, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

Currywurst mit Pommes (Premiere!)
Satirische Momentaufnahmen am Rande einer deutschen Autobahn, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Bürgersaal Lito-Palast, 17 Uhr

Giuseppe Verdis „Aida“: The new way
König-Pilsener-Arena, 18 Uhr

Die Räuber
Theater Oberhausen, 18 Uhr

Januar
13 **DIENSTAG**

Nussknacker on Ice
St. Petersburger Staatsballett auf dem Eis, König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Januar
14 **MITTWOCH**

„Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr im Zweiten Weltkrieg“
Führung durch das Bunkermuseum und die aktuelle Ausstel-lung; Knappenbunker Alte Heid, 18 Uhr (Eintritt frei!)

Januar
15 **DONNERSTAG**

Wladimir Kaminer
Lesung, Ebertbad, 20 Uhr

La Confianza
Rockkonzert, Drucklufthaus, 21 Uhr

KLAUS MAJOR

HEUSER

BAND

16.1.

GDANSKA | 20.57 UHR

Januar
16 **FREITAG**

Sturmhöhe (Premiere!)
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Sommer der Liebe
Komödie, Theater an der Nie-buhrg, 20 Uhr (weitere Termine bis Mitte April!)

Carrington Brown
Musikkabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Klaus Major Heuser Band
Gitarrissimo-Rock, Gdanska, 20.57 Uhr

Januar
17 **SAMSTAG**

evo NBO vs. Herner TC
Damen-Basketball-Bundesliga, Willy-Jürissen-Halle, Sprungball 19 Uhr

Currywurst mit Pommes
Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 19 Uhr
(auch So., 18. Jan., 17 Uhr)

Sturmhöhe
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Hammerfall
Heavy-Metal-Konzert, Turbinen-halle 2, Mülheimer Str., 20 Uhr

Rockabilly-Festival
Kulttempel, Mülheimer Str., 20 Uhr

Januar
18 **SONNTAG**

Leonard Beck und Ralf Bauer
Gitarrissimo-Klassik, Konzert, Gdanska, 18 Uhr

Januar
21 **MITTWOCH**

Die Verwandlung
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Sascha Grammel
Kabarett & Comedy, König-Pilse-ner-Arena, 20 Uhr

Alex Clare
Konzert, Turbinenhalle 2, Mül-heimer Str., 20 Uhr

Januar
22 **DONNERSTAG**

Christoph Sieber
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Januar
23 **FREITAG**

Die Fantastischen Vier
König-Pilsener-Arena, 20 Uhr

Januar
24 **SAMSTAG**

„Herlinde Koelbl – Das deutsche Wohnzimmer, Spuren der Macht, Haare und andere menschliche Dinge – Fotografien von 1980 bis heute“
Ausstellungseröffnung, Ludwig Galerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

Currywurst mit Pommes
Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 19 Uhr
(auch So., 25. Jan., 17 Uhr)

So viel Zeit
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Januar
27 **DIENSTAG**

Damenbad
Frau Jahnke und 4 Damen, Kaba-rett, Ebertbad, 20 Uhr

Dave Goodman
Gitarrissimo-Fingerstyle, Konzert, Gdanska, 20.15 Uhr

Januar
28 **MITTWOCH**

Sturmhöhe
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Oh! AUF DAUER!

Zahlreiche Museen und Ausstellungsorte sowie weitere Event-Locations und Attraktionen in Oberhausen warten auf interessierte Gäste. Hier zeigen wir Ihnen eine Übersicht:

LVR-INDUSTRIEMUSEUM
Dauerausstellung „Schwerindustrie“ (150 Jahre Eisen- und Stahlindustrie an Rhein und Ruhr);
Di–Fr 10–17 Uhr
Sa u. So 11–18 Uhr
(H) *Oberhausen Hbf.*, SB-Linien, 112 u. 976

ST. ANTONY-HÜTTE UND INDUSTRIEARCHÄOLOGISCHER PARK
Dauerausstellung „Wiege der Ruhr-industrie“ u. Sonderausstellung „Werksansichten“
Di–Fr 10–17 Uhr
Sa u. So 11–18 Uhr
(H) *St.-Antony-Hütte*, Linie 961
www.industriemuseum.lvr.de

GASOMETER
Ausstellung „Der schöne Schein“ (bis 1. November 2015)
Di – So sowie feiertags 10–18 Uhr
sowie während der Schulferien in NRW auch montags 10–18 Uhr
(H) *Neue Mitte*, SB-Linien u. 112

LUDWIG GALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN
„Streich auf Streich – 150 Jahre deutschsprachige Comics seit Max und Moritz“ (bis 18. Januar 2015)

25. Januar bis 3. Mai: „Herlinde Koelbl – Das deutsche Wohnzimmer, Spuren der Macht, Haare und andere menschliche Dinge – Fotografien von 1980 bis heute“

Kleines Schloss: „Zweistromland – junge Kunstpositionen zwischen Emscher und Ruhr“ (Ausstellungsprojekt der RuhrKunstMuseen, bis 7. Dezember) u. „Reisebüro“ – Eine Installation von Billie Erlenkamp“ (anlässlich 100 Jahre Rhein-Herne-Kanal, bis 7. Dezember)
Di–So 11–18 Uhr
(H) *Schloss Oberhausen*, Linien 956 u. 966
www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN
Ausstellung „Oberhausen im National-sozialismus 1933 bis 1945“
Di – So 11–18 Uhr
(24., 25. u. 31. Dez. sowie 1. Jan. geschlossen!)
www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM – ALTE HEID 13
Ausstellung „HeimatFront – Vom Blitzkrieg in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“
Mi, Fr u. So 14 – 18 Uhr
(feiertags geschlossen; Winterpause vom 8. Dezember bis 7. März; kostenfreie Füh-rungen am 3. Dez. u. 14. Jan. um 18 Uhr!)
(H) *Alte Heid*, Linien 143, 953, 960
www.bunkermuseum-oberhausen.de

STAGE METRONOM THEATER
Musical „Sister Act“
Mi 18.30 Uhr
Do u. Fr 19.30 Uhr
Sa 14.30 u. 19.30 Uhr
So 14 Uhr
Bitte beachten Sie einige Änderungen aufgrund der Weihnachtsfeiertage!
(H) *CentrO*, Linie 961
Tickets unter: 01805 4444
www.musicals.de

TOP SECRET - DIE GEHEIME WELT DER SPIONAGE
Die weltweit umfangreichste Ausstel-lung rund um das Thema Spionage
Di, Mi, Fr 12 – 18 Uhr
Do 12 – 21 Uhr
Sa, So 11 – 18 Uhr
(H) *Neue Mitte*, SB-Linien u. 112

9. OBERHAUSENER WEIHNACHTSWALD
Altmarkt in der Oberhausener City
25. November bis 23. Dezember 2014
Täglich 12 – 20 Uhr
(H) *Oberhausen Hbf.*, SB-Linien, 112 u. 976

CENTRO WEIHNACHTSMÄRKTE
Täglich geöffnet bis 23. Dezember 2014
Mo – Fr 11 – 22 Uhr
Sa 10 – 22 Uhr
So 11 – 21 Uhr
23.11. (Totensonntag) 18 – 21 Uhr
23.12. 11 – 20 Uhr
(H) *Neue Mitte*, SB-Linien u. 112



Ich hab den Doc-Around-The-Clock.

AOK-Versicherte haben es besser: Zum Beispiel mit dem rund um die Uhr zu erreichenden Service-Telefon AOK-Clarimedis. Hier stehen Ihnen an 365 Tagen im Jahr Fachärzte und medizinisches Fachpersonal zur Verfügung.

Wir investieren in Ihre Gesundheit.



Noch mehr Vorteile:
aok-vigo.de

argu- men- tieren	▼	tatsäch- lich	das Uni- versum	großer Stau- damm	▼	ge- künstelte Haltung	Schwel- lung	▼	süd- deutsch: Haus- flur	▼	Reifen- material	männ- liches Schwein
Muse der Lyrik	▶					Dusche	▶					
ruhig, gleich- mütig	▶			1					russi- scher Männer- name		Molkerei	
Wasser- vogel	▶					Mandant		Biene	▶			
▶			ersatz- weise		Tasten- instru- ment	▶		3				
asiat. Noma- denzelt- dorf		Draht- wicklung	▶				englische Schul- stadt		weißer Verputz- stoff			Acker- boden
▶	5				Laut- spre- cher- gehäuse		Kindes- kind	▶				
Leder- peitsche		beruf- liche Tätig- keit	▶			4			Papagei Mittel- und Süd- amerikas	▶		
▶			6				ein- fetten	▶				
Atom- baustein		Werbe- slogans ver- fassen	▶						Ziegen- leder	▶		2

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

So einfach machen Sie mit: Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum 5. Dezember 2014 an die Redaktion. Per E-Mail an redaktion@oh-stadtmagazin.de oder postalisch an: Redaktion Oh! TMO GmbH, Essener Str. 51, 46047 Oberhausen. Wichtig: Bitte denken Sie daran, Ihren Namen und Ihre Adresse anzugeben! Die Gewinner werden umgehend benachrichtigt. Viel Glück!



DAS KOMMT IM JANUAR

Die nächste Ausgabe von „Oh! – das Stadtmagazin aus Oberhausen“ erscheint am 30. Januar 2015

HERLINDE KOELBL
Die Ludwig Galerie zeigt Fotogra-
fien von 1980 bis
heute.



MAMMA MIA! Das ABBA-Musical läuft ab März 2015 im Metronom-Theater.

HELAU UND ALAAF! Alles, was Sie über die an-
stehende Karnevalssession wissen müssen.

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate (Januar, März,
Mai, Juli, September, November), Redaktionsschluss
für Termine: jeweils 10. d. Vormonats

Herausgeber:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH in Zusam-
menarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Franz-Josef Muckel (V.i.S.d.P.)
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen

Redaktion:

Marcel Blank, Thomas Hemmerle, Helmut Kawohl,
Melanie Meyer, Michael Schmitz, Rainer Suhr,
Maximilian Tschamler, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:

Tourismus & Marketing Oberhausen GmbH,
Essener Str. 51, 46047 Oberhausen
E helmut.kawohl@tmo.oberhausen.de
rainer.suhr@oberhausen.de
T 0208 824 57 33 (Helmut Kawohl)
0208 825 27 47 (Rainer Suhr)

Fotos: Simone Bandurski, Beckerautomobile GmbH, Ben-
ning, Gluth & Partner, Bero-Zentrum, Kerstin Bögeholz, Cen-
tro Management GmbH, CONTACT GmbH, Sebastian Drüen,
Ebertbad, Ulla Emig, farbfilm-verleih.de, Fotolia.de, Evelina
Galinis, Gasometer Oberhausen GmbH, Alfred Gerold, Mi-
chael Ihle, jochenmalmsheimer.de, Klartext-Verlag, Herlinde
Koelbl, König-Pilsener-Arena, Uta Konopka, Christoph Köst-
lin, Kirscherfotografie, Ralph Larmann, Jörg Letz, May Way
Entertainment, Guido Ohlenbostel, Werner Otto, realfiction-
filme.de, Axel J. Scherer, Schneiderbuch/Engmont, Thomas
Schweigert, Shutterstock.de, Stadt Oberhausen, Stadtspar-
kasse Oberhausen, STAGE Entertainment, STOAG GmbH,
TMO GmbH, Wolfgang Volz, Carsten Walden, WBO GmbH,
WFO GmbH, winkler-fotografie.de, zorofilm.de, privat

Konzept und Gestaltung:

CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 810 80 15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Thomas Hemmerle

Layout: Kristina Dittert, Stefan Jeske, Meike Mölleken

Anzeigenleitung:

Norbert Lamb, CONTACT GmbH
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
E lamb@contact-gmbh.com
T 0208 810 80 50

Druck:

Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstr. 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 110.000

Copyright

Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie
das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informa-
tionen aus diesem Stadtmagazin ist nur in Abstimmung
mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen“ wird kli-
maneutral gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier (FSC:
Förderung einer umweltfreundlichen, sozialförderlichen
und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäl-
dern). Das Magazin ist recyclingfähig. Wir unterstützen
die naturnahe Wiederaufforstung von Bergwäldern im
Sauerland nach dem Orkan Kyrril.

Es erscheint mit Unterstützung von EVO Energiever-
sorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen
GmbH, Ludwig Galerie Schloss
Oberhausen, OGM Oberhause-
ner Gebäudemanagement GmbH,
Stadtsparkasse Oberhausen,
STOAG Stadtwerke Oberhausen
GmbH, Theater Oberhausen, WBO
Wirtschaftsbetriebe Oberhausen
GmbH, WFO Wirtschaftsförderung
Oberhausen GmbH.



Das große Bergbau-
ERLEBNISBAD

direkt am
CENTRO

Längste X-Tube-Rutsche NRWs
Black-Hole-Rutsche
Flugrutsche
Kinder-Erlebnisbereich

ANSCHRIFT
Heinz-Schleußer-Str. 1
46047 Oberhausen

www.aquapark-oberhausen.com



JETZT FAN WERDEN:
facebook.com/AQUAparkOberhausen



Die
Solbad Vonderort
Saunanacht
Jeden ersten Freitag
im Monat.

Wellness
im Revier

Erleben Sie Entspannung und Gesundheit
im Solbad Vonderort.



Saunabereich mit
acht verschiedenen Saunen

Größter Saunagarten
im Revier

Herren- und Damensauna

Solebereich mit einem
angenehmen Warmliegebecken

Kostenlose Wassergymnastik



Bottroper Str. 322
Oberhausen-Osterfeld

STAGE ENTERTAINMENT
BY ARRANGEMENT WITH JUDY CRAYMER, RICHARD EAST AND BJÖRN ULVAEUS
FOR LITTLESTAR IN ASSOCIATION WITH UNIVERSAL PRESENTS

Ab März zurück in NRW!

BENNY ANDERSSON & BJÖRN ULVAEUS'

MAMMA MIA!

DAS MUSICAL MIT DEN HITS VON ABBA®



© LITTLESTAR

**SCHENKEN SIE
UNVERGESSLICHE MOMENTE.**
Jetzt Tickets sichern!

WDR 4



eventim

Stage Metronom Theater
CentrO Oberhausen

www.musicals.de • 0 18 05 / 44 44

0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreis max. 0,42 €/Min.

Stage

GARANTIRT DIE BESTEN
MUSICALS & SHOWS